

Heiraths-Urkunden des Jahres 1865.

Register, welches fünf

Blätter enthält, die alphabetische Tabelle

nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes *Luxemburg* Oberrichter *als* numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1865 in der Gemeinde *Alscheid*

Statt haben werden.

Geschehen zu

den 16^{ten} Dezember 1864.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Gemeinde

Cornelius Knutson Gustaf Olaus Reuter Jan
 A. R. 1870 J. Chelge S. Milge
 16th March 1870



Nicolas Thilmann
Mr. Julia Thilmann
Nicolas Thilmann S. Thilger

[illegible]

und Magdalena Kandelinger, Tagelohnerin, alt vierzig Jahr geboren zu Schieren, Gemeinde Sigmundsdorf, wohnhaft bei Sigmundsdorf, Kreis Sigmundsdorf, 1844, 1845, 1846, 1847, 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1855, 1856, 1857, 1858, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518,

Zusammenkunft Abtheilung und Erpeditionen am 1ten Darmstadt
1ten und 2ten und 3ten und 4ten April 1845
am 1ten Mai 1845
Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widersprechen; und nachdem wir alle oben-
wähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuchs, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir dem Bräutigam und die Braut gefragt,
ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Ge-
setzes, daß Franz Suiz und Margarete Wendlinger
durch die Heirath vereinigt sind.

Vom allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Sebastian
Chilges, ~~Admuns~~ alt fünfzig und ein Jahre,
wohnhaft zu Blocheid.
Des Theodor Wiltgen, ~~Linnumbar~~ alt fünfzig sechs Jahre,
wohnhaft zu Tellinggen.
Des Nicolaus Gaebel, ~~Lufner~~ alt vierzig ein Jahre,
wohnhaft zu Blocheid.
Und des Nicolaus Walter, ~~Gumminder-Decker~~ alt vierzig drei Jahre,
wohnhaft zu Tellinggen. Alle vier Jüngere sind nunmehr aus dem untern Jure
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Weil auch
das Trübsigsein und das Erant, mußte in der klein-
seren nicht aufgeschrieben zu werden.

E. Milnes Milligan Your's Geo. E. Goebels A. K. Weston
16th March 1858



N^o 10.

[illegible]

und Catharina Katz, spin Genuß, alt zwanzig vier Jahre,
gebürtig zu Kauteubach, fünfzig Genuß, den fünfzigsten August
auf fünfzehn und vierzig wohnhaft zu Kauteubach,
auf fünfzehn und vierzig jährige Tochter des spin Genuß und in
vierzehn Jahren einmüßigen Gregorius Katz und
Margaretha Lamm, spin und Adorantenmagen
fast zu Kauteubach, im Geburt des Ernt
Genuß fünf und vierzig und fünfzig
Genuß.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in San Juan nieden Blockad und Nebenwitt von San Domingo de la Cruz aufzuheben und zu widerrufen und zu erklären, dass wir in San Juan getraut haben, was die Eheleute nicht wünschen, sondern die Heirath in San Juan zu vollziehen wollen, da sie sich zum Widerspruch gegen gedachte Heirath verurtheilt worden ist, so lassen wir ihrem Begehren nach Recht widerfahren, und nachdem wir alle oben erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betrefend, vorgelesen haben und den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß

Gilles Kintz
und Catharina Katz

durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des *Nicolas*
Walter, Gumminder = Verkünders altzwanzig drei Jahre,
wohnhaft zu *Sellingen* nunnunund mit nnnnnn Jüngelthen
Des *Cornelius Harp,* Ordner altzwanzig fünf Jahre
wohnhaft zu *Korutenbach,* nunnunund mit nnnnnn Jüngelthen.
Des *Peter Watz,* Ordner altzwanzig sieben Jahre,
wohnhaft zu *Korutenbach, Bruder des Ernt.*
Und des *Johann Watz,* Ordner altzwanzig fünf Jahre,
wohnhaft zu *Korutenbach, Bruder des Ernt.*
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Gintz Gill Rockfinsse Gatz Hing Jont
 gungw' lich mungantl'vannus
 v. Wattel Karp Corneil Gatz Piz Karp Jean Karp Jean.

Gegenwärtigst Bezirker, aufstehend und zwölf Zeireich be Altkun,
ist geschloffen worden
Im Jahre tausend achthundert fünf und sechzig, den *neun und zwanzigsten* des Monats,
August um *acht* Uhr des Abends *mittags*, sind
Joseph Mathias Maillat, Bezirksverwalter, Beamter des Civilstandes der
Gemeinde von *St. Sulpice*, Canton von *Vully*, im Großherzogthum Luxemburg,
erschienen

Heirath.

und *alt* Jahre,
gebürtig zu *den*
wohnhaft zu *jährige Tochter*

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten
und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren
Nicht widerfahren, und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches,
von der Heirath betitelt, vorgelesen haben und den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum
Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so
erklären wir im Namen des Gesetzes, daß

und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Und des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend achthundert fünf und sechzig, den *neun und zwanzigsten* des Monats,
um *acht* Uhr des *mittags*, sind
vor uns *Joseph Mathias Maillat, Bezirksverwalter*, Beamter des Civilstandes der
Gemeinde von *St. Sulpice*, Canton *Vully*, im Großherzogthum Luxemburg,
erschienen *alt*
Jahre, gebürtig zu
den
wohnhaft zu *jähriger Sohn*

Heirath.

und *alt* Jahre,
gebürtig zu *den*
wohnhaft zu *jährige Tochter*

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten
und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren
Nicht widerfahren, und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches,
von der Heirath betitelt, vorgelesen haben und den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum
Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so
erklären wir im Namen des Gesetzes, daß

und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Und des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend achthundert fünf und sechzig, den
um
vor uns
Gemeinde von
erschieden
den
wohnhaft zu

des Monats,
mittags, sind
Uhr des
Beamter des Civilstandes der
im Großherzogthum Luxemburg,
; alt
Jahre, gebürtig zu
jähriger Sohn

Heirath.

und
gebürtig zu

, alt
den
wohnhaft zu

jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten
und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren
Nicht widerfahren, und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches,
von der Heirath betitelt, vorgelesen haben und den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum
Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so
erklären wir im Namen des Gesetzes, daß

und

durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

alt
Jahre,

wohnhaft zu

alt
Jahre

Des

wohnhaft zu

alt
Jahre,

Des

wohnhaft zu

alt
Jahre,

Und des

wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1865.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde von Alscheld
seit dem 1sten Januar 1865 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Dekrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Baule Leonard mit Krausch Eva	3. Januar	2
Dohlem Maximin mit Schamburg Margaretha	8. Februar	5
De Goupe Carolus mit Kansen Susanna	30. November	12
Mob Michel mit Koener Elisabeth	2. Januar	1
Piriz Gilles mit Katz Catharina	6. November	10
Koener Nicolas mit Welter Theresia	9. März	6
Oams Johann Baptist mit Speller Eva	9. Mai	7
Krausch Nicolas mit Krepler Anna Maria	13. Mai	8
Kreuter Cornelius mit Berlesch Anna	6. Januar	3
Koderich Chamas mit Neuman Anna	6. November	11
Lewis Franz mit Kondinger Magdalena	14. Juni	9
Chilmanij Nicolas mit Reinero Catharina	18. Januar	11
Wespfert besichtigt am ersten Januar hiesigen erst fünfzig Jahre und fünfzig Jahre und fünfzig Jahre, Lembert des Civilstandes der Gemeinde von Alscheld.		

Abt. M. A. M. A.

Im Jahre tausend achthundert sechs und sechzig, den
um Uhr mittags, sind vor Uns
 Beamten des Civilstandes der Gemeinde
 im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
 , alt Jahre, geboren zu
 , den
 wohnhaft zu
 jähriger Sohn

Heirath. und , alt
 geboren zu

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gehebuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gehebuches
daß und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

	alt	Jahre
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre
wohnhaft zu		
Und des	alt	Jahre
wohnhaft zu		

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1866.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde von *Alscheid*
seit dem 1. Januar 1866 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Dekretes vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Ramen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Meyerus Martin mit Fischbach Anna	30. Meri	3
Schmit Johann mit Reiser Anna Catharina	11. Meri	2
Woltz Nicolas mit Zenner Catharina	11. Meri	1
<p>Wir, unterschrieben, am 11. Meri 1866, im Namen des Civilstandes der Gemeinde von <i>Alscheid</i>.</p> <p><i>M. B. Mailliet</i></p>		

Hat Peter Margaretha Haug jensen
mon. 18. 10. 1881 Hat Jean E. Haug Cornelius Carp.
Kamp Council Kamp. Tenn.

[illegible]

No 3.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig, den zwanzigsten Tag des Monats März, um 11 Uhr Nachmittags, sind vor Uns Johann Karp, Ludwig Krumpholtz, Beamteten des Civilstandes der Gemeinde von Asten, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen. Michel Peters, alt zwanzig sieben Jahre, geboren zu Bourscheid, Gemeindevorsteher von Asten, den fünfzigsten Tag nach seiner Geburt, wohnhaft zu Bourscheid, christlicher und gesetzlicher Sohn der für jetzt umstorbener und in seinen letzten Willen nachgelassener Peter Peters und Maria Kallig. Und Krumpholtz hat bezeugt zu demselben Bourscheid, die Geburt des Erben und Gemeindevorsteher von Asten nach vorgeschriebenem und bezeugtem Vorzug.

Heirath. und Susanna Raep, aus Gommern, alt zwanzig vier Jahre
geboren zu Altschide, fünfzig Gummern, den
fünfzigsten April tausendacht hundert vierzig drei, wohnhaft
zu Altschide, nebst ihren und großen jährige Tochter
starb zu Altschide am fünfzigsten April tausendacht
hundert fünfzig und fünfzig warb abtanne Nicolas Raep, zeit
lebend Altschide wohnhaft zu Gommern Altschide, und
der fünfzigsten April und in dieser Zeit zwanzig
neben Margaretha Schreiner, aus Gommern wohnhaft zu
Altschide. Die Geburt der Zeit und der Abtanne ist
Verstorb Gommern diese eine Civilstand des Raepers fünfzig Gommern
Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übergelassenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in dem
Gommern Altschide und Bourschide am den Donnerstag
fünften und zehnten des tausendacht hundert
und die Witzschindin
Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Geirathbundes, von der Heirath beisteht, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Geirathes,
dass *Nichol Peters* und *Susanna Praep*
durch die Heirath vereinigt sind.

[illegible]

*My dear young man
your words are true
I am your friend
N. Wether*

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig, den ~~minuten~~ des Monats ~~Venezianer~~ ~~von~~
um ~~Ein~~ Uhr ~~Kopf~~ mittags, sind vor Uns ~~Johann Karp~~,
~~Erzgermischer~~, Beamten des Civilstandes der Gemeinde von ~~Stocheid~~,
~~Neurathen~~ im Großherzogthum Luxemburg, erschienen ~~Johann Hofman~~,
~~Offenbacher~~, alt ~~einzig~~ ~~sechs~~ Jahre, geboren zu ~~Kath~~,
~~Kreuzbau~~, den ~~erst~~ ~~gekauften~~ ~~Ort~~ ~~den~~ ~~ersten~~ ~~August~~ ~~sechshundert~~
~~neunund~~ ~~einzig~~, wohnhaft zu ~~Neutenbach~~ ~~sechsen~~ ~~Gemeinde~~.

[illegible]

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath theilhaft, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes beionders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass Johann Hofman und Susanna Weller
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des *Johann Bogetoste*
Meijerus, Ordinar alt *fünzig* Jahre,
wohnhaft zu *Bautenbach*.
Des *Johann Boetz, Ordinar* alt *zwanzig* Jahr,
wohnhaft zu *Bautenbach*.
Des *Cornelius Korp, Ordinar* alt *dreißig* Jahren,
wohnhaft zu *Bautenbach*.
Und des *Matthias Zensen, Suprar* alt *zwanzig* Jahr,
wohnhaft zu *Bautenbach*. *Denn ihre Zeugnisse sind allen unsern Mannen mit dem unumstößlichen*
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. *Mit Ausfertigung der*
Wendlar hat Erbkümmern, welche sind unbekant, seit nicht mehr
geordnet zu werden.

Joseph Hoffmann
Hilf mir die 1000 Gulden zu bezahlen
Jean Hatz Karst Conneil Linsen M.
Karst Jean.

In dem Jahrtausend achthundert sieben und sechzig, den zweiten Sonntage des Monats August
um acht Uhr abends ~~mittags~~, ~~sind vor Uns~~ *Ludwig Johann Karp*
Luxemburger Beamten des Civilstandes der Gemeinde *von Holscheid*
Karl von Wiltz im Großherzogthum Luxemburg, ~~erschieden~~
Karp Jean, ~~alt~~ *alt* Jahre, geboren zu
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Heirath. und *alt* Jahre
geboren zu den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.
Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß *und*
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des
alt Jahre,
wohnhaft zu
Des *alt* Jahre,
wohnhaft zu
Des *alt* Jahre,
wohnhaft zu
Und des *alt* Jahre,
wohnhaft zu
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

In dem Jahrtausend achthundert sieben und sechzig, den zweiten Sonntage des Monats August
um acht Uhr abends ~~mittags~~, ~~sind vor Uns~~
Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, ~~erschieden~~
alt Jahre, geboren zu
den
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Heirath. und *alt* Jahre
geboren zu den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.
Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß *und*
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des
alt Jahre,
wohnhaft zu
Des *alt* Jahre,
wohnhaft zu
Des *alt* Jahre,
wohnhaft zu
Und des *alt* Jahre,
wohnhaft zu
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend achthundert sieben und sechzig, den
um Uhr mittags, sind vor Uns
 Beamten des Civilstandes der Gemeinde
 im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
 , alt Jahre, geboren zu
 , den
 wohnhaft zu
 jähriger Sohn

Heirath. und , alt Jahre
 geboren zu den
 wohnhaft
 jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Und des alt Jahre,
wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1867.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde von Aelsheid
seit dem ersten Januar 1867 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Dekretes vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Matz Peter mit Kneip Margaretha	6. Februar	1
Hofman Johann mit Wetter Susanna	9. September	4
Lereck Johann mit Meßong Elisabetha	1. Mai	2
Peters Michel mit Koepp Susanna	20. Mai	3
<p>Wasserscheit bapfminst aus wupm fernere bapfminst fündel ist zur fündelung und Lürzmannsplatz Lürzmannsplatz Civilstandes des Gemeinthe von Aelsheid.</p> <p>Karp-Dean.</p>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1868.

Register, welches *füuf* Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes (*Düllich*) numeriert und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1868 in der Gemeinde *Alshied* Statt haben werden.

Geschehen zu *Düllich*, den *26*. Dezember 1867.

H. Künzler *Offizier.*



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Gemeinde

Heirath. und Magdalena Schmits, oben genannt, alt 25 1/2 Jahre
geboren zu Bautenbach, folsign Gemeinverw. den
sind im Vorhitzigen Marienbroschur folsign 25 1/2 wohnhaft
zu Bautenbach, nfolige sind 25 jährige Tochter
sind sind zusammenwöhnlich und in eine Heirath nimmwillig und Cornelius
Schmits, bekannt und nfolige zu Bautenbach, sind sind alle drei sind
zusammenwöhnlich und nfolige folsign sind sind sind sind sind
Magdalena Kuchenz, nfolige sind sind sind sind sind sind sind
sind sind sind sind sind sind sind sind sind sind sind sind sind
sind sind sind sind sind sind sind sind sind sind sind sind sind

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejaßend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes
daß *Krzysz Szanik* und *Margdalena Schmit*
durch die Heirath vereinigt sind.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Karp, Leon.

[illegible]

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejaßend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gehehes,
daß *Anton Schaus* und *Margaritha Kitz*
durch die Heirath vereinigt sind.

Kasper Anton
 Johan Francois
 John Lewis
 Margareta King
 Mary Jane
 Bernice Marc
 John Sigurd

Rarp Lean.

[illegible][illegible]

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir auch erwählten Aften und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Geistes das Ehepaar *Georg Barthelmij* und *Anna Maria Henricij* durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Michael
A. Adenre, Kreisbauw. Rathsalt einundzwanzig Jahre,
wohnhaft zu Hittorf.
Des Wilhelm Schmitz, Kreisbauw. Rathsalt einundzwanzig Jahre,
wohnhaft zu Bontenkamp.
Des Johann Brück, Kreisbauw. Rathsalt einundzwanzig Jahre,
wohnhaft zu Bontenkamp.
Und des Nicolaus Weller, Kreisbauw. Rathsalt einundzwanzig Jahre,
wohnhaft zu Bontenkamp.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Herr von Lessing	Madame
Anna Maria Zimmer	
Schmit Guillaume Jean Bruck	N. Watten
	Karp Leon.

[illegible][illegible]

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in der
Gemeinsamen Absicht den Grundgesetzen des Reichs und für die Zukunft
unsern dem Kurfürsten in die Willkür zu lassen. Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkuudet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Älten und das 6. Capitäl des Civil-Geheubuchs, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß *Johann Brück* und *Maria Greisk*
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Franz Augustin
garde pöbour alt zusehzig yersf Jahre,
wohnhaft zu Kauteubach, Lwintw vnt Lwint
Des Peter Greisch, Maynung alt zwanzig yersf Jahre,
wohnhaft zu Elap, Lwintw vnt Lwint
Des Mare Bernard, Lwintw vnt Lwint
wohnhaft zu Kauteubach, Lwintw vnt Lwint
Und des Johann Hatz, Lwintw vnt Lwint
wohnhaft zu Kauteubach, Lwintw vnt Lwint
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Ein Meisther
vnt Lwint hat mohlwilt nicht unterschreiben zu lassen,
Jean Brück Marie Greisch
Augustin Peter Greisch. Mare Bernard
Hatz Jean Karp Jean.

Gegenwärtig ist das Register nachfolgender Personen, ist aufgeführt worden

Im Jahre tausend achthundert acht und sechzig, den *vierten* und *zweifzigsten* des Monats *August*
um *vielf* *Uhr* *mittags*, *und vor uns* *Johann Karp, Bürgermeister*

Beamten des Civilstandes der Gemeinde *Alscheid*
Karl von Witz im Großherzogthum Luxemburg, erschienen

Karp Jean, alt *Jahre, geboren zu*
den
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Heirath. und *, alt* Jahre
geboren zu *den*
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gehebuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gehebes
daß *und*
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

alt Jahre,
wohnhaft zu *2*
alt Jahre,
Des
wohnhaft zu *alt* Jahre,
Des *alt* Jahre,
wohnhaft zu *alt* Jahre,
Und des
wohnhaft zu
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1868.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *Alscheid*
seit dem 1. Januar 1868 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Sekrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
<i>Barthelmij Theodor mit</i>		
<i>Henriy Anna Maria</i>	<i>16^{te} Juli</i>	<i>7</i>
<i>Brück Johann mit</i>		
<i>Freisch Maria</i>	<i>25^{te} November</i>	<i>8</i>
<i>Plammang Jakob mit</i>		
<i>Michaela Margaretha</i>	<i>27^{te} Januar</i>	<i>1</i>
<i>Funcker Peter mit</i>		
<i>Gette Anna</i>	<i>19^{te} April</i>	<i>5</i>
<i>Reiners Michel mit</i>		
<i>Chilmanj Margaretha</i>	<i>21. Januar</i>	<i>3</i>
<i>Schaneck Franz mit</i>		
<i>Schmidt Magdalena</i>	<i>8^{te} Januar</i>	<i>1</i>
<i>Schans Anton mit</i>		
<i>Ritz Margaretha</i>	<i>10. Januar</i>	<i>2</i>
<i>Schmidt Heinrich mit</i>		
<i>Brandenburg M. Catharina</i>	<i>11^{te} Juni</i>	<i>6</i>
<i>Wapstift bezeugt, am ersten Januar 1868</i> <i>erst erschienen und gegenseitig und öffentlich</i> <i>in Gegenwart des Civilstandes der Gemeinde</i> <i>von Alscheid.</i>		
<i>Karp Jean.</i>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1869.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Willy

Gemeinde

Alscheid.

Register, welches *fünf* Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirksgerichtes *Linking Integrierte Reichen* numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1869 in der Gemeinde *Alscheid* Statt haben werden.

Geschehen zu *Linking*, den *14ten* Dezember 1868.

Alscheid

Im Jahre tausend achthundert neun und sechzig, den
um Uhr mittags, sind vor Uns
Beamt des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
, alt Jahre, geboren zu
, den
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Heirath. und , alt Jahre den
geboren zu wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das G. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

alt Jahre,
wohnhaft zu
alt Jahre,
Des
alt Jahre,
wohnhaft zu
alt Jahre,
Des
alt Jahre,
wohnhaft zu
alt Jahre,
Und des
alt Jahre,
wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1869.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *von Kelscheid*
seit dem ersten Januar 1869 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Décrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
<i>Brisbois Johann mit Blum Catherine</i>	<i>10. Februar</i>	<i>1.</i>
<i>Das ist bezeugt durch uns, die unterzeichneten, welche die Heirath vollzogen haben, und die Urkunde ausfertigen.</i>		
<i>Der Gemeindevorsteher von Kelscheid.</i>		
<i>Karp Jean.</i>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1870.

Register, welches, *11* Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, *Präsident* des Bezirks-Gerichtes *Vertheil in Salngarten Ratten* numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1870 in der Gemeinde *Alschütz* Statt haben werden.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Gemeinde

Geschehen zu *Birkholz*, den *21* Dezember 1869.

J. Haas
Richter

Erklärung des Angeklagten auf demselben Tag
Im Jahre tausend achthundert siebenzig, den *zweiten* des Monats *Januar*
um *erst* Uhr *mittags*, sind vor Uns *Karl*
Leopold Beamten des Civilstandes der Gemeinde *Wiltz*
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
Karl, alt *Leopold* Jahre, geboren zu
Leopold, den *Leopold*
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Heirath. und , alt Jahre
geboren zu den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des
alt Jahre,
wohnhaft zu
alt Jahre,
Des
alt Jahre,
wohnhaft zu
alt Jahre,
Und des
alt Jahre,
wohnhaft zu
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend achthundert siebenzig, den *zweiten* des Monats
um *erst* Uhr *mittags*, sind vor Uns *Karl*
Leopold Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
Karl, alt *Leopold* Jahre, geboren zu
Leopold, den *Leopold*
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Heirath. und , alt Jahre
geboren zu den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des
alt Jahre,
wohnhaft zu
alt Jahre,
Des
alt Jahre,
wohnhaft zu
alt Jahre,
Und des
alt Jahre,
wohnhaft zu
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Heirath.	und	, alt	Jahre
	geboren zu		den
			wohnhaft
			jährige Tochter

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der **Heirath** betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da Beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß und
durch die Heirath vereinigt sind.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde
seit dem 1. Januar 1870 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Decrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers
Brill Valentin mit Kreuer Margaretha	den 24 August	3
Fech Dominique mit Kreuer Josephine	den 23 März	1
Fieders Jean mit Katz Anna Margaretha	den 15 September	4
Melter Nicolas mit Täber Anna Catharina	den 18 Juni	2
<p>Was folgt bezeugt am ersten Jänner 1806 in der hiesigen, und im Bürgermeisterei, Lauscha, ob Civil-Merkur in Gemeinden Altkid Karp Jean.</p>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1871.

Register, welches *fünf* Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes *Dallik* numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1871 in der Gemeinde *Alschuid* Statt haben werden.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Killy

Gemeinde

Alschuid

Geschehen zu *Dallik*, den *21.* Dezember 1870.

Ch. Prichard

Beffers

Geffroy Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig, den ~~ein und siebenzigsten~~ des Monats ~~Januar~~
um ~~auf~~ ~~Uhr~~ ~~Abend~~ ~~Mittags~~, sind vor uns ~~Lieut. und Notar~~ ~~Maisch~~, ~~Erzkanzler~~
Beamten des Civilstandes der Gemeinde ~~von Alscheid~~
im Großherzogthum Luxemburg, ~~erschieden~~ ~~gegenwärtig~~
Magister ~~aus~~ ~~Justiz~~ ~~zum~~ ~~Erzkanzler~~, alt ~~Jahre~~, geboren zu

~~wohnhaft zu~~ *M. Maisch*
~~jähriger Sohn~~

Heirath. und , alt Jahre
geboren zu den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verlobungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath vorfindet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle
obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath beistellt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut
gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen
des Gesetzes, daß und
durch die Heirath vereinigt sind

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Und des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

3. *Geffroy*
Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig, den des Monats
um Uhr mittags, sind vor uns
Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
, alt Jahre, geboren zu
, den
wohnhaft zu
jähriger Sohn



Heirath. und , alt Jahre
geboren zu den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verlobungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath vorfindet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle
obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath beistellt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut
gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen
des Gesetzes, daß und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Und des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend achthundert ein und siebenzig, den
um Uhr mittags, sind vor Uns
 Beamten des Civilstandes der Gemeinde
 im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
 , alt Jahre, geboren zu
 , den
 wohnhaft zu
 jähriger Sohn

Heirath. und , alt Jahre
 geboren zu den
 wohnhaft
 jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verlobungen

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle
ebenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut
gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen
des Gesetzes, daß und
durch die Heirath vereinigt sind

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des
 alt Jahre,
 wohnhaft zu
 Des alt Jahre,
 wohnhaft zu
 Des alt Jahre,
 wohnhaft zu
 Und des alt Jahre,
 wohnhaft zu
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1871.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *Abscheid*
seit dem 1. Januar 1871 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Decretes vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
<i>Wagner Friedrich mit</i>		
<i>Strom Elisabeth</i>	<i>18. Februar</i>	<i>1</i>
<i>Wetter Johann Nicolas mit</i>		
<i>Belling Antonia</i>	<i>8. Dezember</i>	<i>2</i>
<i>Wassfall kaffinigt zu Abscheid am 20. Januar kaffant aufstand zwei und siebenzig kaffant kaffant Lumman hat Civilstandat kaffant von Abscheid.</i>		
<i>M. M. Baillet</i>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1872.

Register, welches, *Sint* Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes *Wathens* numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1872 in der Gemeinde *Alscheid* Statt haben werden.

Geschehen zu *Wathens*, den 21^{ten} Dezember 1871.

van Mijssen

Yphaant



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton
Wiltz

Gemeinde
Alscheid



Geirath.

und
geboren zu

, alt

Jahre

den

wohnhaft

Tochter

204/11

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

[illegible]

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

	alt	Jahre
--	-----	-------

mohnhaft zu

Des	alt	Jahre.
1870	1871	1872
1873	1874	1875
1876	1877	1878
1879	1880	1881
1882	1883	1884
1885	1886	1887
1888	1889	1890
1891	1892	1893
1894	1895	1896
1897	1898	1899
1900	1901	1902
1903	1904	1905
1906	1907	1908
1909	1910	1911
1912	1913	1914
1915	1916	1917
1918	1919	1920
1921	1922	1923
1924	1925	1926
1927	1928	1929
1930	1931	1932
1933	1934	1935
1936	1937	1938
1939	1940	1941
1942	1943	1944
1945	1946	1947
1948	1949	1950
1951	1952	1953
1954	1955	1956
1957	1958	1959
1960	1961	1962
1963	1964	1965
1966	1967	1968
1969	1970	1971
1972	1973	1974
1975	1976	1977
1978	1979	1980
1981	1982	1983
1984	1985	1986
1987	1988	1989
1990	1991	1992
1993	1994	1995
1996	1997	1998
1999	2000	2001
2002	2003	2004
2005	2006	2007
2008	2009	2010
2011	2012	2013
2014	2015	2016
2017	2018	2019
2020	2021	2022
2023	2024	2025
2026	2027	2028
2029	2030	2031
2032	2033	2034
2035	2036	2037
2038	2039	2040
2041	2042	2043
2044	2045	2046
2047	2048	2049
2050	2051	2052
2053	2054	2055
2056	2057	2058
2059	2060	2061
2062	2063	2064
2065	2066	2067
2068	2069	2070
2071	2072	2073
2074	2075	2076
2077	2078	2079
2080	2081	2082
2083	2084	2085
2086	2087	2088
2089	2090	2091
2092	2093	2094
2095	2096	2097
2098	2099	2100

möhnhaft zu

De ²	alt	Jahre
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		
31		
32		
33		
34		
35		
36		
37		
38		
39		
40		
41		
42		
43		
44		
45		
46		
47		
48		
49		
50		
51		
52		
53		
54		
55		
56		
57		
58		
59		
60		
61		
62		
63		
64		
65		
66		
67		
68		
69		
70		
71		
72		
73		
74		
75		
76		
77		
78		
79		
80		
81		
82		
83		
84		
85		
86		
87		
88		
89		
90		
91		
92		
93		
94		
95		
96		
97		
98		
99		
100		

Des _____ an _____ Subject,

Wohnhaft zu

Und des . . . alt . . . Jahre,

wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

, alt Jahre, geboren zu
 , den
 wohnhaft zu
 jähriger Sohn

Heirath.

und
geboren zu

/ alt

Jahre
den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widersprechen; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Capitel des Civil-Gehebuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollten; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gehebes,
dass
und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

alt

Jahre,

wohnhaft zu

Des

alt

Zahre,

wohnhaft zu

Dec

alt

Jahre,

wehnhaft zu

Und daß

alt

Jahre,

wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1872.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde
seit dem 1. Januar 1872 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Decrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Cremers Caspar mit Jrisius Margaretha Diederich Michel mit	1. August	1
Hatz Catharina Juncker Michel mit	12. September	2
Reides Margaretha	25. September	3
<p>Wissend bezeugt zu Abschied am ersten Januar hundertacht und vierzig Der Bürgermeister, Lammert und Vortelstand, 16^{ter} Meilich</p>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths = Urkunden des Jahres 1873.



Register, welches *fünf* Blätter enthält, die alphabetische Tabelle
 nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes *Wiltz*
 numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche
 während des Jahres 1873 in der Gemeinde *Alschert*
 Statt haben werden.

Großherzogthum
 Luxemburg.

Canton
Wiltz
 Gemeinde
Alschert

Geschehen zu *Wiltz*, den *18* *ten* Dezember 1872.
W. H. Pirschner

Und des Theodor Schilmanz, Aetnaus, altsechszig fünf Jahre,
wohnhaft zu Neuchâtel. Von beiden Anzeigen sind nur in einem
Beleg, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Mit Anteaufen
des Weillens hat Erwidert und jenen des Erwidert, welche
mit nicht leicht fassen nicht unterschreiben zu müssen.
Johann Kriem Willi Wulff B-1: Wulff
Johann Wulff, Jung bluth Stephan Kriem B-1: Kriem
Theodor Schilmanz
No. 1: No. 1: 1

Graf Im Jahre tausend achthundert drei und siebzig den *neunundzwanzigsten* des Monats *Augustus*,
um *acht* Uhr ~~Abends~~ *mittags*, sind vor Uns *der Herr* *Mathias Maillie*,
Leinwandhändler, Beamten des Civilstandes der Gemeinde *von Hoescheid*,
Herolden von Hiltz, im Großherzogthum Luxemburg, ~~erschieden~~ *gegenwärtig*
anwesend, ~~aus dem~~ *alt* *Leinwandhändler* *geboren zu*
dem
Maillie
jähriger Sohn

Heirath. und , alt Jahre
geboren zu den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verlobungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des
alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Und des alt Jahre,
wohnhaft zu
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.



Im Jahre tausend achthundert drei und siebzig den des Monats
um Uhr mittags, sind vor Uns
Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
, alt Jahre, geboren zu
, den
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Heirath. und , alt Jahre
geboren zu den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verlobungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des
alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Und des alt Jahre,
wohnhaft zu
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend achthundert drei und siebenzig den
um Uhr mittags, sind vor Uns
 Beamten des Civilstandes der Gemeinde
 im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
 , alt Jahre, geboren zu
 , den
 wohnhaft zu
 jähriger Sohn

Heirath. und , alt Jahre
 geboren zu den
 wohnhaft
 jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des
 alt Jahre,
 wohnhaft zu
 Des alt Jahre,
 wohnhaft zu
 Des alt Jahre,
 wohnhaft zu
 Und des alt Jahre,
 wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1873.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde von Abscheid
seit dem ersten Januar 1873 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Decrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Privé Johann mit		
Melchior Maria	31. März	2
Pall Nicolas mit		
Keller Susanna	24. Februar	1
<p>Wapstast bapstinght zu Abscheid vum 1873 Jahres und erst fünfzigst war und siebenzigst Vierhundertst, Lander und das Civilstandes des Gemeindegemein Abscheid,</p> <p>M. H. Maillat</p>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1874.



Register, welches *zwei* Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes *Diekirch* numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1874 in der Gemeinde *Alscheid* Statt haben werden.

Geschehen zu *Diekirch*, den *zwölften* Dezember 1873.

Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Wiltz

Gemeinde

Alscheid.

Von Offizier.
Ammer

No 3.

Heirath.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verliindet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Aften um das 6. Kapitel des Civil-Geheymbuches, von der **Heirath** betitelt, vorgelesen, haben wir den Brautigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besondere und bejudent, geantworiet haben, so erklären wir im Namen des Geheimes, daß **Nicolaus Hettlinger** und **Maria Catharina Samit**, durch die Heirath vereinigt sind.

wohnhaft zu Abschied. _____

wohnung. zu Abschied. _____

wohnhafte zu Altscheid. 1851

wohnhaft zu Hockend. Von seinen Tugenden sind nur wenige mit dem Namen

Wirk Aufeinander Der Mitter Der Fremd nachher

nur leicht fest mit untergezeichnet zu wissen. —

Wladimir Kolyarowitsch Danuk

Handwritten signature: *Handwritten signature*

John Suotas Schachtel Mary Ann Linnick Hubertus Trautwein

N. 4.



Heirath

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath vorgebracht worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Alten und das 6. Capitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath befragt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass Johann Pleres und Catharina Boehler
durch die Heirath vereinigt sind.

wohnhaft zu Abockid, Linder des Linder alt zwanzig sieben Jahre.

wohnhaft zu Abschied. — alt fünfzig — Jahre,

wohnhaft zu Alschuid. _____ alt Knifz zumi Jahre,

wohnhaft zu Alschwi. Vor Eintritt d. d. 2. c. alt fünfzig vier Jahre.

P m M D i l -

Verfahren zu richten. —

John Charles ...

Journal de l'Assemblée nationale

10

Im Jahre tausend achthundert vier und siebenzig, den ersten Tag des Monats August,
um zwei Uhr Nachmittags, sind vor Uns Johann Schreinnen,
Beamt, Beamt des Civilstandes der Gemeinde von Altscheid,
Simon von Hiltz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Friedrich
Clarens, alt fünfzig nur Jahre, geboren zu
Reiler, Gemeinde Reiler, den vier und zwanzigsten Julii
tausend acht hundert acht und zwanzig, wohnhaft zu Reiler,
ehelicher und großer jähriger Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler geb. v. d. Hiltz aus Reiler, den vier und zwanzigsten Julii im Reich der Erbscheine,
geborener und ehelicher Sohn des verstorbenen Johann Clarens und Maria
Anna geb. v. d. Hiltz aus Reiler, erster und ältester zu
Reiler

[illegible]

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Eirath zu schreiten und deren Verkündigungen in dem Gemein-
Abscheid und Sterb am San Contergan fünfzehnen und zween-
zweizigsten November habszfin

am die Witterungsstunden _____ Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verländet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Aften und das 6. Kapitel des Civil-Gehezbuches, von der Heirath betrefft, vorgelesen, haben wir den Zeugnismann und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Geizes, daß *Friedrich Claurens* und *Anna Maria Stencker* durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Paul Kurland, Adm. alt fünfzig Jahr, wohnhaft zu Heiler, Dörmanns Amt Lützenburg. Des Ferdinand Leyber, Adm. alt fünfzig Jahr, wohnhaft zu Heiler, Des Nicolas Holter, zuspionirbar Grenzweiser, alt fünfzig Jahr, wohnhaft zu Altsch. alt fünfzig Jahr, wohnhaft zu Altsch.

Und des Nicolas Kötter Gemeinderath = Isenroth's, alt fünfzig Jahre,
wohnhaft zu Sellingen. Ein Einzelbau ganz aus finden neuer mauerwerk mit dem an

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Frederick Clausen Anna Maria Mueller & Margherita
P. Knudsen Edmund Leiber Mrs. Wessert J. Wether
Jean Schuman

Gegenwärtig als Angeführter, nachstehend fünf Leinwand-Aben, mir eingezogen
Im Jahre tausend achthundert vier und siebenzig, den neunten Simptigen des Monats
um erst Uhr Abends, ~~mittags~~, sind vor uns ~~angebracht~~ Kathina Kallit,
~~Singermünster,~~
Brennau von Hiltz,
Beamteten des Civilstandes der Gemeinde man Acheid,
im Großherzogthum Luxemburg, ~~anwesend~~

alt
den
wohnhaft in
16. als Baillub
jähriger Sohn

Heirath. und geboren zu , alt Jahre dem wohnhaft jährige Tochter

Welche uns erjucht haben, zu der unter ihnen übereingefommenen Vollziehung ihrer Heirath zu fchreiten und deren Verfündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verliedet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der **Heirath** betrefend, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass
und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

wohnhafte zu	alt	Jahre,
Des		
wohnhafte zu	alt	Jahre,
Des		
wohnhafte zu	alt	Jahre,
Und des		
wohnhafte zu	alt	Jahre,

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Heirath.	und geboren zu	, alt	Jahre den wohnhaft jährige Tochter
----------	-------------------	-------	---

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verliündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle erwähnten Aften und das 6. Kapitel des Civil-Geheuches, von der **Heirath** beirtheilt, vorgelesen, haben wir den Brautgamm und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gehezes, daß und

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *von Abscheid*
seit dem ersten Januar 1874 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Decrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Claurens Friedrich mit Stroeder Anna Maria	1. Vngnubers	5
Pfers Johann mit Bocheler Catharina	3. Juni	4
Mettinger Nicolas mit Damit Maria Catharina	29. April	3
Kneitz Nicolas mit Kneip Anna Maria	8. Jenuars	1
Wagner Bernard mit Hirn Barbara	27. Jenuars	2
<p>Wespfahl befsprucht zu Abschied am 17. Jenuars Anspruchst fundark fünf und siebenzig Rengrad Mathias Mailliet, Lergarmenifus, Ernennan des Civilstandes der Gemeinder von Abschied.</p> <p>16^{ad} Mailliet</p>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Arkunden des Jahres 1875.

Register, welches, *fünf* Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von *Uns*, Präsident des Bezirks-Gerichtes *von Kessel* numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Arkunden zu dienen, welche während des Jahres 1875 in der Gemeinde *Alscheid* Statt haben werden.

Geschehen zu *Wiltz*, den *18 ten* Dezember 1874.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Wiltz

Gemeinde

Alscheid.

von Kessel
Epstein

N^o 1.

[illegible]

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in der
Gemeinde Abschied und Goeddorp am den Donnerstag
am den und mit den sonstigen April

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Capitel des Civil-Gesetzbuches, vor der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetz,
daß Jules Houll und Maria Schuall
durch die Heirath vereinigt sind.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Mit Einverständnis
des Meisters des Orchesters, welcher sich nicht zu weit von uns entfernt
zu stehen zu müssen.

Ue le 10 Mars 1897
le Com. inspect. Distral
M. J. M. J.

Antoin Gouk Mario Gouk Friedrich Schmidt
Schmidt Jean Louis Nicolas Schach N^{os} Marien
J. P. Maillot
16^{es} Maillot

M^{rs} Maillet



Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkuͤndet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Aften und das 6. Capitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejand, geantwortet haben, so erlassen wir im Namen des Gesetzes, daß Thomas Mangers und Katharina Keller durch die Heirath vereinigt sind.

galtin, wulyn und n. s. b. v. f. b. a. n. i. f. t. i. n. s. a. r. f. e. n. i. b. a.

Yours Henry Jacob Muller-Hoffman partner Managing
Firm L. F. Maillat Schmid & Co. N.Y.

Im Jahre tausend acht hundert fünf und siebenzig, den ~~zweiten~~ ^{zweiten} des Monats August, um ~~acht~~ ^{acht} Uhr ~~Abends~~ ^{Abends}, sind vor Uns ~~der Herr~~ ^{der Herr} Mathias Naillet, Beamten des Civilstandes der Gemeinde von Hoeselt, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen

, alt ~~16~~ ¹⁶ Jahre, geboren zu ~~den~~ ^{den} ~~wohnhaft zu~~ ^{wohnhaft zu} jähriger Sohn

Heirath. und , alt Jahre
geboren zu den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Akten und das 6. Capitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß und durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

wohnhaft zu alt Jahre,
Des alt Jahre,
wohnhaft zu alt Jahre,
Des alt Jahre,
Und des alt Jahre,
wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend achthundert fünf und siebenzig, den des Monats
um Uhr mittags, sind vor Uns

Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen

, alt Jahre, geboren zu
, den
wohnhaft zu
jähriger Sohn



Heirath. und , alt Jahre
geboren zu den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Akten und das 6. Capitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß und durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

wohnhaft zu alt Jahre,
Des alt Jahre,
wohnhaft zu alt Jahre,
Des alt Jahre,
Und des alt Jahre,
wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert fünf und siebenzig, den
um Uhr mittags, sind vor Uns

des Monats

Beamteten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen

, alt

Jahre, geboren zu

, den

wohnhaft zu

jähriger Sohn

Heirath.

und

, alt

Jahre

geboren zu

den

wohnhaft

jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Capitel des Civil-Gesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß und durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

alt

Jahre,

wohnhaft zu

Des

alt

Jahre,

wohnhaft zu

Des

alt

Jahre,

wohnhaft zu

Und des

alt

Jahre,

wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1875.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde

Abschied

seit dem 1. Januar 1875 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des Dekrets
vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
<i>Nach Peter mit</i>		
<i>Schull. Maria</i>	<i>20. April</i>	<i>1</i>
<i>Mungus Thomas mit</i>		
<i>Keller Catharina</i>	<i>11. August</i>	<i>2</i>
<i>Wespeydt bezeugt die Vollziehung der Abschieds- und Heiraths- akten und ist fünf und zwanzig Jahre lang in der Ergänzung des, von dem Civilstandes- Bureau von Abschied.</i>		
<i>St. St. St.</i>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths=Urkunden des Jahres 1876.



Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes Veiberich numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths=Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1876 in der Gemeinde Alschied Statt haben werden.

Geschehen zu Widich, den 12 Dezember 1875.

Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Wiltz.

Gemeinde

Alschied.

[Signature] *[Signature]*

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths=Arkunden des Jahres 1876.



Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes Dieberich numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths=Arkunden zu dienen, welche während des Jahres 1876 in der Gemeinde Alschied Statt haben werden.

Geschehen zu Dieberich, den 12 Dezember 1875.

Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Wiltz.

Gemeinde

Alschied.

Heirath.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verlobungszeiten in der
 Gemeindefarre Hachen, Pöhlen und Gaderitz am 1ten December 1841 eine
 gesetzlich an einer Sonntagspredigt zu halten
 eine ein Mittergessen
 Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verliäutet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Aften und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath theils, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß Heinrich Schell und Katharina Jungbluth durch die Heirath vereinigt sind.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

J. H. L. G. Jungbluth Barf. v. Jungbluth v. d. M. v. d. M.
 Wilhelm Lohs N. W. S. W. M.

(Dinglitz)



Heirath.

Welche und ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in der Gemarkung
Gleditzsch im Amt Tetschener Kreis im Regierungsbezirk Breslau und in der hiesigen Gemarkung
in der Gemarkung Hirschel im Amt Tetschener Kreis im Regierungsbezirk Breslau
am 1. Juli
im Amt Tetschener Kreis
Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civil-Gesetzbuches, von der **Heirath** betitelt, vergesehen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass Nicolaus Schatz und Angelina Reich durch die Heirath vereinigt sind.

[illegible]

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend achthundert sechs und siebenzig, den _____ des Monats _____
 um _____ Uhr mittags, sind vor Uns _____
 Beamten des Civilstandes der Gemeinde _____
 im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
 _____, alt _____ Jahre, geboren zu _____
 _____, den _____
 wohnhaft zu _____
 jähriger Sohn

Heirath. Und _____, alt _____ Jahre
 geboren zu _____ den _____
 wohnhaft _____
 jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
 erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath handelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
 sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
 daß _____ und _____
 durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 Des _____ alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 Des _____ alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 Und des _____ alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1876.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *Alfheim*
 seit dem ersten Januar 1876 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
 Dekrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Scharf Nicolas mit Kugener Magdalena	20. Juli	1
Schmitz Heinrich mit Beckeler Catharina	9. September	1
Schmitz Dominik mit Junker Anna Margaretha	15. September	2
Chill Heinrich mit Jung Cluth Catharina	10. Mai	3
Wassfall besichtigt zu Abschied am 10. Juni Hauptstadt für den 1. Juli und 1. August Eingangsnummer, Einzahlung des Civilstandes der Gemeinden von Abschied.		
Ab ^{as} Mailliet		

Heirath.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1878.



Register, welches *Ein* Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes *Aichireh* numeriert und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1878 in der Gemeinde *Alschied* Statt haben werden.

Geschehen zu *Aichireh*, den *Größten* Dezember 1877.

der Richter

[Signature]

Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Willy

Gemeinde

Alschied.

Heirath. Und Anna Maria Mahong, oben Genant , alt fünfzig fünf Jahre,
geboren zu Elbeitz, föniglichen Cammerin,
aufgehoben bey dem hiesigen Hofe zum vierzigsten Jahr,
zu gewesenen Elbeitz, obige und gestorbene
mit der augenwärtigen nur in die Privat unwilligeren Cammerin. Hofens
mit Catharina Stachelman, ob- nur Ackerknabe auf wechsell zu Elbeitz.
Ein Gebot des Landes bürgerliche und ein Civilstand: Aufgebot kaiserlicher Cammerin.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen in der
geringsten Absicht zur Beweispflicht an den Beteiligten haben und zuzuziehen
seiner Majestät und dessen kaiserlichen Vötern
zur Einwilligung Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath handelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejapend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß Johann Heller und Anna Maria Reising
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diejem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des *Peter Knaus,*
Akauer, alt *fünfzig* Jahre
 wohnhaft zu *Altscheid.*
 Des *Nicolas Mailließ, Akauer,* alt *zwanzig neun* Jahre,
 wohnhaft zu *Altscheid.*
 Des *Johann Schmitz, Akauer,* alt *zwanzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Altscheid.*
 Und des *Peter Kriepes Kunstknecht,* alt *zwanzig neun* Jahre,
 wohnhaft zu *Altscheid. Da jüngere sind alle unverheirathet und ein Mann sagallten*

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. *M. A. Lubaufer*
der Mutter des Leont, und in der Erklärung hat nicht unterschrieben zu werden.

Mairner Johann Moßmayr Mari Steiler Paul
Moser Franz Dominik Maria Perre Nicolas Bailliet
Schmid Jean Reips Peter 16^{tes} Bailliet

[illegible][illegible]

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verlobdingungen in der
Gemeinschaft, welche uns durch ihre Vermählung eintrifft, zu empfangen.
Wir sind sehr glücklich, dass wir die Gelegenheit haben, die
Heirath zu vollziehen, die wir uns vorgenommen haben.
Wir sind sehr glücklich, dass wir die Gelegenheit haben, die
Heirath zu vollziehen, die wir uns vorgenommen haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verlindeet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Alten und das 6. Kapitel des Ewiggesetzes, von der Heirath heuelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Brant gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß *Johann Alar Helmes* und *Marcella Schminnen*
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des *Nathias Schmeiner, Oikonom* alt *zwanzig zwei* Jahre
 wohnhaft zu *Neukolth, Leinwand am Leinwand.*
 Des *Nichol Reiner, Oikonom* alt *sechzig zwei* Jahre,
 wohnhaft zu *Neukolth, Untere am Leinwand.*
 Des *Heinrich Reiner, Oikonom* alt *zwanzig neun* Jahre,
 wohnhaft zu *Neukolth, am Wasser am Leinwand.*
 Und des *Johann Jungbluth, Tischnagel* alt *fünfzig acht* Jahre,
 wohnhaft zu *Neukolth, in der neuen mit der neuen Hothaus.*

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Mit Uns *Amfina*
der Kaiser der Leutnants von dem Land, welche unterschrieben haben nicht unterschreiben zu können

J. H. Pines M. Sherman Jean Sherman

W. Shinnar, Young Clerk Gen. Hotel Business

Henri Remers

M^{as} 3 Maillist

[illegible][illegible]

Weil sie und ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verknüpfungen im vor-
genannten Abscheide- u. Ausscheidungs-Vertrag zwischen ihnen und dem vorgenannten
Johann Baptist von Schöner-Adelung abzuheben und zu vernichten,
so hat die Allgörmündigkeit
statt gehabt.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Aften und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath handelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß Johann Heide und Anna Maria Heising durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des *Peter Kainig*,
Akauer, alt *fünfzig* Jahre
 wohnhaft zu *Utschid*.
 Des *Nicolaus Mülleit*, *Akauer*, alt *zwanzig neun* Jahre,
 wohnhaft zu *Utschid*.
 Des *Johann Schmitz*, *Akauer*, alt *zwanzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Utschid*.
 Und des *Peter Kriepes*, *Vaustknecht*, alt *zwanzig neun* Jahre,
 wohnhaft zu *Utschid*. *Via Zuzgen für alle immerwährend mit dem Herren Pfaffen*

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Mit Anwesenheit der Kultur des Landes, welche uns erklärt hat nicht in der Lage zu sein.

Mailne Johann Maffony Mari Steiler Paul
Maffony Dominik Maria Perre Nicolas Mailliet

Schmidt Jean Keiper Peter

№²⁵ Mailliet

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Mit Ausnahme
der Müller der Leutwigens und jener der Leut, welche uns nicht
nicht unterschreiben zu müssen.
Herr Peter Luzoma Peter Bölling Herr Michael Scholus
Married J. P. - Schmit Jean
16^{tes} Abends

N. Thois. J. Mayerus jun^r ^{Lepid. & Magnus}
Cure Muriel transferrimus
Warp Jean. Kermit Kunz Augustine François
François Reiser ^{1879 Married}

Gegenwärtigen Magisters, aufseher des Zivilstands, Aktum, worden aufgeflossen

Im Jahre tausend achthundert acht und siebenzig, den *ein und zwanzigsten* des Monats *August*,
um *acht* Uhr *Abends* ~~mittags~~, sind vor Uns *der Herr Mathias Maillieb, Längermassler,*

Beamten des Civilstandes der Gemeinde *von Hetscheid,*
im Großherzogthum Luxemburg, ~~erschieden~~

alt ~~Jahre, geboren zu~~
der Herr Mathias Maillieb

wohnhaft zu *_____*
jähriger Sohn

Heirath.

Und
geboren zu

, alt

Jahre

den

wohnhaft

jährige Tochter

zu

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath handelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß *_____* und *_____*
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

alt

Jahre,

wohnhaft zu

alt

Jahre,

Des

wohnhaft zu

alt

Jahre,

Des

wohnhaft zu

alt

Jahre,

Und des

wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend achthundert acht und siebenzig, den
um *_____* Uhr *_____* mittags, sind vor Uns

des Monats

Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen

, alt

Jahre, geboren zu

, den

wohnhaft zu

jähriger Sohn

Heirath.

Und
geboren zu

, alt

Jahre

den

wohnhaft

jährige Tochter

zu

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath handelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß *_____* und *_____*
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des

alt

Jahre

wohnhaft zu

alt

Jahre,

Des

wohnhaft zu

alt

Jahre,

Des

wohnhaft zu

alt

Jahre,

Und des

wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend achthundert acht und siebenzig, den _____ des Monats _____
 um _____ Uhr mittags, sind vor Uns _____
 Beamten des Civilstandes der Gemeinde _____
 im Großherzogthum Luxemburg, erschienen _____
 , alt _____ Jahre, geboren zu _____
 , den _____
 wohnhaft zu _____
 jähriger Sohn _____

Heirath. Und _____, alt _____ Jahre
 geboren zu _____ den _____
 zu _____ wohnhaft _____
 jährige Tochter _____

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
 erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
 sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
 daß _____ und _____
 durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des _____

alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 Des _____ alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 Des _____ alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 Und des _____ alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1878.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *Alscheid*,
 seit dem ersten Januar 1878 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
 Dekrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
<i>Stirn Peter mit</i>		
<i>Sticher Susanna</i>	<i>20. Februar</i>	<i>3</i>
<i>Chies Nicolas mit</i>		
<i>Majerus Susanna</i>	<i>14. Juni</i>	<i>4</i>
<i>Weiler Johann mit</i>		
<i>Mopsong Anna Maria</i>	<i>11. Februar</i>	<i>7</i>
<i>Wilmes Johann Peter mit</i>		
<i>Schwinnen Margaritha</i>	<i>23. Januar</i>	<i>1</i>
<i>Wasskraft bürgerlich zu Alscheid am ersten Januar tausend acht, siebenzig Mann und fünfzig fünf und fünfzig minister, Lramben des Civilstandes der Gemeinde von Alscheid.</i>		
<i>M^{re} Mailliet</i>		

Nicolas Schaack *Riffr* *Espremer* *Reos* *Espremer*
Jean Nicolas Schaack *Schmitz* *Jean* *Reos* *Jacob*
W. A. Schmitz *W. A. Schmitz*

[illegible]

Welche uns erjucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in der
Gemeinnützigen Absicht von ihrer Versammlung zu setzen und zu bekräftigen.
Lüding, Lutzffin

im Einwilligung, nicht Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzs,
daß Anton Bauer und Anna Kauler
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des *Nicolaus Koller*,
Johann Peter Grunzinger, alt *fuffzig* Jahre,
wohnhaft zu *Hochwil*.
Des *Kathian Reiny*, *Münchs*, alt *sechzig* Jahr,
wohnhaft zu *Bautenbach*.
Des *Johann Peter Keittel*, *Oekonus*, alt *sechzig* Jahr,
wohnhaft zu *Hochwil*.
Und des *Nicolaus Keittel*, *Oekonus*, alt *sechzig* Jahr,
wohnhaft zu *Hochwil*.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Mit dem Befehl
Müller aus Exerit, mulefankter fah nicht mehr zu nehmen
zu lassen.

Jean Baever, Eva Runtor Peter Runka s. Helsingfors
 Waffel Kemi Maittef. L. A. Maittef

M^{rs} Merrill

[illegible]

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

*Abschied ihrer Eltern von ihre Verlobten, Aufzählung ihrer
sieg zuverfügen, und Herrschaft der Vollzieher*

Am 10. März 1894. Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetztes,
dass Karlus Kell und Karoline Kell
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des *Johann Peter*
Willi, Lehnman, alt *zwanzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Altscheid*.
 Des *Peter Thier, Lehnman,* alt *fünzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Altscheid*.
 Des *Nicolas Pöter, Lehnman,* alt *fünfzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Altscheid*.

Und des Laminich Kloster, Bach von alt, fuffzig Jahre,
wohnhaft zu Kleinverdingen. In Einigen Jahren hat er sich mit dem Gegensatz
der farnung der ihnen vorgelesen worden ist dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Nicholas Herz Maria Elvira Jfr. Elizabeth Dominique
 Mathias L. Marie Perre 8th March 1858

M^{rs}. Baillie

[illegible]

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen in dem
Gemeinsamen Abschied und Abschied von den Verwandten, Angehörigen
und sonstigen zugehörigen Personen zu bezeugen

Sie sind Willig, Rinde Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejaugend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß Heinrich Heffes und Barbara Leux durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Johann Peter Maillieb, Oekuvur, alt zwanzig fünf Jahre, wohnhaft zu Abschie.
Des Nicolaus Ketter, pfaffenischer Pfarrer, alt sechzig Jahre, wohnhaft zu Abschie.
Des Johann Schmid, Oekuvur alt vierzig drei Jahre, wohnhaft zu Abschie.
Und des Nicolaus Maillieb, Oekuvur alt zwanzig drei Jahre, wohnhaft zu Abschie.
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterzeichnet haben.

Koepf Guillaume August Louis Franz Louis Graf v. M. 13
 Mailliet J. 802 W. 1000 Schmitz Jean Nicolas Mailliet

16^{as} Maillet

Im Jahre tausend acht hundert neun und siebenzig, den zweiten des Monats
Januars, um acht Uhr Abends, mittags, sind vor Uns Magistrat Rath
Beaumont, Bürgermeister, Beamten des Civilstandes der Gemeinde Montschies,
Henricus Biltz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
der Magistrat Jahre, geboren zu
den
 wohnhaft zu
 jähriger Sohn

Heirath. Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
zu _____ wohnhaft _____
zu _____ jährige Tochter _____

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

— Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Aften und das 6. Kapitel des Eingehegenges, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß ————— und ————— durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Und des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert neun und siebenzig, den _____ des Monats
um _____ Uhr mittags, find vor Uns
Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
_____, alt _____ Jahre, geboren zu
_____, den _____
wohnhaft zu _____
jähriger Sohn

Heirath. Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
zu _____ wohnhaft
_____ jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gefeßs,
daß _____ und _____
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des _____
alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Und des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1879.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *Algen*
seit dem 1. Januar 1879 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des Dekrets
vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
<i>Boerer Johann mit</i>		
<i>Meuter Eva</i>	<i>10. September</i>	<i>3</i>
<i>Carp Johann mit</i>		
<i>Krumes Anna Maria d. Jüngere</i>	<i>8. Januar</i>	<i>1</i>
<i>Katz Nicolas mit</i>		
<i>Uster Maria</i>	<i>2. September</i>	<i>4</i>
<i>Reppes Wilhelm mit</i>		
<i>Loux Susanna</i>	<i>12. September</i>	<i>5</i>
<i>Schack Nicolas mit</i>		
<i>Reiser Susanna</i>	<i>17. August</i>	<i>6</i>
<i>Verpflichtungsgemeinschaft zur Abscheidung von</i> <i>Januar 1879 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres</i> <i>einiglos, Gemeinbau des Civilstandes des Gemeinbau des Civilstandes</i>		
<i>16. April 1879</i>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1880.

Register, welches funf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichts Vialbier numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1880 in der Gemeinde Alscheld Statt haben werden.

Geschehen zu Vialbier, den 16ten Dezember 1879.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Kelly

Gemeinde

Alscheld

M. J. J. J.

Seirath.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Volziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen zu ihnen
Cassius und Richard an den Vorlesungen theilnehmen und aufzufahren
Verbindungen zu machen

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verliündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Älten und das 6. Kapitel des Ewigesegebuches, von der Heirath betrefft, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Brant gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejehend, geantwortet haben, so erlassen wir im Namen des Gelezes,
daß Franz Joseph Thinet und Marica Elisabetha Lingner
durch die Heirath vereinigt sind.

F. g. Miner M. Elisabeth Dengler. p. j. Abint Dengler
Scholastique Winandj Jungbluth Jean. Reinos Winkel
Henri Romers M. Jungbluth
off: as Baillet

No 2.



Heirath.

Und Regina Michaela, von Gernsbach, alt zwanzig vier Jahre
geboren zu Secker, Gernsbach Gersdorf, den
sein und zwanzigsten Juni hundert acht hundert fünf und fünfzig, wohnhaft
zu Kautenbach, legitimirte nebstelste geist - jährige Tochter
des hier ungenüßigen und in die hiesige geistliche Verwaltung des Nicolaus Michael
Wernersbach auf nachfolgend zu Kautenbach, und des allda am hiesigen
Nachbarn hiesigen auf hiesigen, fünf und fünfzig verlebten Margaretha
Gedert, zeitweises von Gernsbach und hiesigen nachfolgend zu Kautenbach.
Im Ordert des Landt, hiesigen Landt von des hiesigen Landt
und des hiesigen hiesigen Müller hiesigen Landt ein hiesigen
hiesigen hiesigen Gernsbach.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen in den
Gemeinden St. Michael und St. Michael an der Paulsberg fünf und zwanzig
gibt, Jannas, Catharina und Johann Christoph Schmitt

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Geistes,
daß Andreas Schmidt und Hedina Schilau
durch die Heirath vereinigt sind.

Andrew Millington, Misses' Regina & Helen Weston
Larford Millington, H. Meinard, H. Mitchell & N. Holter

16^{de} Maillet

N^o 3.

Und Susanna Cleeß, eine Jüngerin, alt 18 1/2 Jahre,
geboren zu Werchaltz, jetzige Gemeinde,
witten Bürger, in der alt Pöndert, jetzt eine Jüngerin,
zu werchaltz, jetzige eine große = jährige Tochter,
der eine gegemeinschaftliche und in der alt Pöndert, in der alt Pöndert, in der alt Pöndert,
Pöndert eine Jüngerin zu Werchaltz, und das alt der eine Jüngerin,
Pöndert Pöndert alt Pöndert, alt Pöndert, alt Pöndert, alt Pöndert,
alt Pöndert alt Jüngerin alt Pöndert zu Werchaltz. In der alt der alt Pöndert,
alt der alt Pöndert alt Pöndert alt Pöndert alt Pöndert alt Pöndert,
jetzige Gemeinde.

Am 1. d. Mittagsstunden. Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betrefend, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes bejonders und bejehend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß Michel Remy und Susanna Gles
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des *Nicolaus Kuffer*,
Genscheibschreiber, alt *sechzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Kerscholtz*, *Opf. des Land.*
 Des *Jacob Hartman*, *Rechner*, alt *fünfzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Kerscholtz*,
 Des *Nicolaus Reimer*, *Rechner*, alt *sechzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Kerscholtz*,
 Und des *Nicolaus Wette*, *Genscheibschreiber*, alt *sechzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Kerscholtz*. Von den letzten Jahren sind *unverändert* mit dem *alten* *Opf. des Land.*
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. *W. Kuffer*

Der Malter des Leinwandens, welche uns schenken, sah nicht nachschauen zu müssen.
 Michael Rausch Klaus Vesperer Mehl in's Bild
 Michael Rausch Michael Rausch Jakob Rausch Michael Rausch
 Michael Rausch Michael Rausch

N^o 4.

[illegible]

Am 10. März 1881. Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Alten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß Jacob Reiter und Margartha Schmied
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Johann Nicolai
Tharack, Erbauer alt fünffzig fünf Jahre,
wohnhaft zu Sticheid.
Des Nicolas Tharack, Erbauer alt vierzig drei Jahre,
wohnhaft zu Sticheid.
Des Johann Nicolai Majores, Erbauer alt fünffzig acht Jahre,
wohnhaft zu Sticheid.
Und des Matthias Drauden, Spandarbinder alt fünffzig acht Jahre,
wohnhaft zu Sticheid. Wir uns zueinander für immer und ewig mit hantieren
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jakob Reiter Margrafen Insinuation Petrus Reiter
Jean Nicolas Schach Nicolas Schach Jean V. Majoris
Matthay Dacinski

M^{re} Maillart

N. 3.

Und Margaretha Kaulmann, ohne Genuß, alt zwanzig fünf Jahre
geboren zu Niederbisingen, Gemeinde Ruffelsau Damm, den
ein und zwanzigsten Februar acht hundert fünf und fünfzig, wohnhaft
zu Ruffelsau Niederbisingen, natürliche Tochter eines
des hier gegenwärtigen auch in diese Gesellschaft einwilligenden Anna
Maria Kaulmann, ohne Genuß und wohnhaft zu Niederbisingen.
Sie ist die Tochter des hiesigen auch in diese Gesellschaft einwilligenden
Eingetrag.

Am 1. in Mittagessen

—Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verklundet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betrefend, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß Jacob Feller und Margaretha Paulmann
durch die Heirath vereinigt sind.

Und des Nicolas Maxwell, Pöhrner, alt gezwungen eine Bahre,
wohnhaft zu Altsteden. In den letzten Jahren sind verschiedene mit dem alten Flugplatz

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Mit Ansehen
des glauen Ich Grätigant und des Mathias des Leant, welche die
schlecht haben nicht unterschrieben zu wissen.

Jacob Walsen Margaretha Reindmann Nicola Motter
Jean Nicolas Schoonh Nicola Thacker Nicola Schiffert

St^{as} Beillie

No 6.

Seirath.

Amelia Mitterguth

— Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejehend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Geistes,
daß Nicolas Högrens und Barbara Heiderschick
durch die Heirath vereinigt sind.

Und des Nicolas Thacker, Pfarrer alt sechszig Jahre,
wohnhaft zu St. Michel. Im vierzigsten sind zwei unverheiratet mit sechs Kindern.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Mit Annehmen
des Ratens des Bräutigams, welcher uns erlaubt hat, nicht publizistisch
zu wirken.

Nicolas Heirens Landamba Guineaffin. N. Wether
Jean. Nicolas Schack Jean Schack Nicolas Schack

Ab^{as} Maillat

No 7.

Seirath.

— Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verflündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass Wilhelm Kelsch und Regina Schaller
durch die Heirath vereinigt sind.

Der Mutter des Excentriker, welche nachläßt, hat nicht unterlassen zu wissen
Wilhelm Wentzke, Kellner Regina Mailliept. v.
Lanners. Schmitz, Nicolas Schaack
16^{tes} Maille

Im Jahre tausend achthundert achtzig, den ein und sechzigsten Tag des Monats September um auf Uhr Abends mittags, sind vor uns Joseph Kathias Maillist Beamten des Civilstandes der Gemeinde von Eltscheid im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Karl von Hiltz, Herr Maillist, alt dreißig Jahre, geboren zu Eltscheid, wohnhaft zu Eltscheid, Eltscheid jähriger Sohn

Seirath.

Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
_____ wohnhaft
zu _____ jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verlobigungen

— Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß _____ und _____
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des		
	alt	Jahre,
wohnhast zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhast zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhast zu		
Und des	alt	Jahre,
wohnhast zu		
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.		

Im Jahre tausend achthundert achtzig, den _____ des Monats
um _____ Uhr _____ mittags, sind vor uns
_____ Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
_____, alt _____ Jahre, geboren zu
_____, den _____
wohnhaft zu _____
jährriger Sohn _____

Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
Heirath. zu _____ wohnhaft
_____ jährige Tochter _____

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß _____ und _____
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des _____

alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Und des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1880.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde Abtscheid
seit dem ersten Januar 1880 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Decretes vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Abinet Franz Joseph mit Demplo Maria Elisabetha	31. Januar	1
Kirens Nicolas mit Kiderschiet Barbara	11. August	6
Melchor Wilhelm mit Schaller Regina	26. Oktober	7
Reiter Jacob mit Dernoeën Margaretha	25. Mai	4
Premij Michel mit Eles Susanna	13. April	3
Wilhelmij Andreas mit Michelan Regina	9. Februar	2
Kolla Jacob mit Kaulmann Margaretha	6. Juli	5
<p>Bezeugt und bestätigt zu Abtscheid am ersten Januar neunundachtzig Jahrtausend und achtzig durch uns Ludwig Maillart, Cantons- Civilstandes der Gemeinde von Abtscheid, M^{as} Maillart</p>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths=Urkunden des Jahres 1881.

Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von uns, Präsident des Bezirks-Gerichts Vinkhof numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1881 in der Gemeinde Alschied Statt haben werden.

Geschehen zu Vinkhof, den elften Dezember 1880.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Wiltz.

Gemeinde

Alschied.

[Handwritten signature]

Du sept novembre mil huit cent quatre-vingt-un.

Im Jahre tausend acht hundert ein und achtzig, den Transcription faite en vertu des Monats de la convention du 21 mars 1860, postea mittags, sind vor Uns par arreté royal grand-ducal du 2 avril suivant, d'un acte de mariage. Beamten des Civilstandes der Gemeinde Dessel par, Auguste Gillon, Echevin de la ville de im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Liège, officier de l'état civil, chevalier de l'Ordre de Léopold, en Belgique, y demeurant, alt ainsi conçu: Jahre, geboren zu

Extrait des registres aux actes de mariage de, den la ville de Liège pour l'année 1881. N° 191. L'an mil huit cent quatre-vingt-un, le cinq Mars à midi, devant Nous, Auguste Gillon, Echevin de la ville de Liège, j'ai comparu publiquement à l'Hôtel de Ville: Jean Letti, employé au chemin de fer, né à Arlon, province de Luxembourg, le deux novembre mil huit cent cinquante-cinq, domicilié à Liège, fils majeur de Nicolas Letti, sans profession, et de Catherine Haguet, sans profession, au même domicile, ci-présents et consentants, Et Catherine Michelaux, sans profession, née à Alicheld, arrondissement de Verviers, grand-Duché de Luxembourg, le quatorze août mil huit cent cinquante-sept, y domiciliée, fille majeure de Mathias Michelaux, sans profession, et de Catherine Thurnes, sans profession, au même domicile, ci-présents et consentants; lesquels après nous avoir déclaré qu'ils n'ont pas fait de contrat de mariage, nous ont requis de procéder à la célébration du mariage.

Heirath.

Und profite entre eux et sont les publications ont été fait, alt en cette ville. Jahre et à geboren zu Alicheld, le vingt et sept février dernier sans opposition. Du la certifier, par-ci-annuel, constatant que le futur a satisfait aux obligations de la milice. Faisant wohnhaft droit zu à la requête des parties, après leur avoir donné lecture des pièces j'ai comparu publiquement à l'Hôtel de Ville: Jean Letti, employé au chemin de fer, né à Arlon, province de Luxembourg, le deux novembre mil huit cent cinquante-cinq, domicilié à Liège, fils majeur de Nicolas Letti, sans profession, et de Catherine Haguet, sans profession, au même domicile, ci-présents et consentants, Et Catherine Michelaux, sans profession, née à Alicheld, arrondissement de Verviers, grand-Duché de Luxembourg, le quatorze août mil huit cent cinquante-sept, y domiciliée, fille majeure de Mathias Michelaux, sans profession, et de Catherine Thurnes, sans profession, au même domicile, ci-présents et consentants; lesquels après nous avoir déclaré qu'ils n'ont pas fait de contrat de mariage, nous ont requis de procéder à la célébration du mariage.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verklindigungen signen. Siquis: M. Letti, Michelaux, Nicolas Letti, Mat. Michelaux, Haguet, Thurnes, Michelaux, Gilard et Aug. Gillon. Deux copies conformes d'après sur papier libre en vertu de la convention internationale du 21 mars 1860 septante neuf. Liège le 12. Mai 1881.

L'Officier de l'Etat Civil y signé: Aug. Gillon. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles le 22. 7. 1881. Pour le Ministre des Affaires étrangères, Le Directeur Général y signé: P. Lepoint. Va pour Legalisation de la signature de M. P. Lepoint approuvé ci-dessus.

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Bruxelles, le 3. 8. 1881. Le Consul Général du Luxembourg. Va pour - Statt gehabt haben. Legalisation de la

Gegenwärtiges Register, auf dem fünf Einträge. Alt, worden gezeichnet.

Im Jahre tausend acht hundert ein und achtzig, den ein und zwanzigsten Tag des Monats September um acht Uhr Abends mittags, sind vor Uns durch den Notar Mathias Neilliet, Bürgermeister, Beamten des Civilstandes der Gemeinde von Alicheld, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen, alt 16. 11. 1881 Jahre, geboren zu

den wohnhaft zu jähriger Sohn

Heirath.

Und geboren zu, alt Jahre den wohnhaft jährige Tochter zu

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verklindigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verhandelt worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath bezeugt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des

alt Jahre,

wohnhaft zu alt Jahre,

Des alt Jahre,

wohnhaft zu alt Jahre,

Und des alt Jahre,

wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert ein und achtzig, den _____ des Monats
 um _____ Uhr mittags, sind vor Uns
 Beamten des Civilstandes der Gemeinde _____
 im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
 , alt _____ Jahre, geboren zu _____
 , den _____
 wohnhaft zu _____
 jähriger Sohn _____

Und _____ , alt _____ Jahre
 geboren zu _____ den _____
 zu _____ wohnhaft _____
 jährige Tochter _____

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
 erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
 sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
 daß _____ und _____
 durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des _____
 alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 alt _____ Jahre,
 Des _____
 alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 alt _____ Jahre,
 Und des _____
 alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1881.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *Alscheid*
 seit dem 1. Januar 1881 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des Dekrets
 vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
<i>Plaes Johann mit</i>		
<i>Schaach Maria</i>	<i>29. September</i>	<i>4</i>
<i>Kneip Nicolas mit</i>		
<i>Kneip Susanna</i>	<i>23. Februar</i>	<i>2</i>
<i>Roemer Peter mit</i>		
<i>May Maria</i>	<i>4. Januar</i>	<i>1</i>
<i>Lette Johann mit</i>		
<i>Nicholau Catharina</i>	<i>7. November</i>	<i>5</i>
<i>Nicheler Johann mit</i>		
<i>Chris Maria</i>	<i>18. Mai</i>	<i>3</i>
<i>Abgeschlossen eröffnet zu Alscheid am ersten Januar</i> <i>hundert acht hundert ein und achtzig durch uns Louis Garman, Bev-</i> <i>ollmächtigter des Civilstandes der Gemeinde Alscheid.</i> <i>Ab: Maitre</i>		

Torn Page(s)

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Aktien.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1882.

Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von uns, Präsident des Bezirks-Gerichts Linkauf numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1882 in der Gemeinde Ulfers Statt haben werden.

Geschehen zu Wien, den 13^{ten} Dezember 1881.



**Großherzogthum
Luxemburg.**

Ranton

Gemeinde

Alscheid.

Wischen *Krieger*

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1882.

Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichts Dikich numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1882 in der Gemeinde Alfard Statt haben werden.

Geschehen zu Dikich, den 13^{ten} Dezember 1881.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Wiltz

Gemeinde

Alfard

Präsident Riester

Heirath.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in dem
Gemeinden Altheide und Luthscheide am 2ten Vortage des Monats März im Jahr 1848 zu vollziehen.

Statt gehabt haben.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des *Nicolaus Walter*
Munkwirth alt *fünfzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Altheide*,
 Des *Johann Peter Mailliet*, *Lehrer* alt *zwanzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Altheide*,
 Des *Theodor Wittgen*, *Lehrer* alt *fünfzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Sellingen*,
 Und des *Johann Walter*, *Gemeinderath* alt *zwanzig* Jahre,
 wohnhaft zu *Sellingen*; Alle war *Zeugnis* *gibt* *zusammen* mit *dem* *ersten* *Notar*

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Dear Lammey Virginia Springer Esq. given in Hopkinton N^o 2 Hallowell
 Willyam Thos. Martineau J. P. S. Hallowell

16^{as} Baillib



Heirath.

[illegible]

~~Statt gehabt haben~~

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath vorgebracht worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenverzeichneten Akten und das 6. Kapitel des Ewiglebensbuchs, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejaded geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß Nicolas Schwaab und Maria Philippo durch die Heirath vereiniget sind.

Gegenwärtig beglaubigen wir die Heirath durch das vorerwähnte Aufsehn, bleibend diesem Ewiglebensbuche beigeschrieben, nachdem sie von dem Bräutigam und der Braut genehmigt worden.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des *Nicolas Schwach*
Erkennet alt *zwanzig* Jahr,
 wohnhaft zu *Alicheid, Offm. des Vorkantons*,
 Des *Nicolas Ketter, Dybhuus* alt *sechzig* Jahr,
 wohnhaft zu *Alicheid*,
 Des *Johann Peter Mailliet, Erkennet* alt *zwanzig* Jahr,
 wohnhaft zu *Alicheid*,
 Und des *Johann Ketter, Gmünd. Tobentler* alt *zwanzig* Jahr,
 wohnhaft zu *Vellingen; Einem letzten Zeugnis versehen mit dem neuen Jagdtier*.
 Von diesen bezeichnet worden ist dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Welche, nachdem Sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Nicolas Schaack Mari Philipp Jean Nicolas Schaack
 Nicolas Schaack N^{ro} 30 Waldecke Heerthoff J. L. J. M.

Ms. Maille

[illegible][illegible]

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Eirath zu schreiten und deren Verkündigungen in den
Gemeinden (Hoboe) und Luthoe an den Sonntagen - fünfzehn und zwanzigsten
März im die Mittagsstunden

Da nun kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verklädet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Aften und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betrefft, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejandend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß Johann Dammers und Margaretha Neesinger durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Nicolaus Walter
Hankmeyer alt fuffzig nur Jahre,
 wohnhaft zu Altheide,
 Des Johann Peter Mailliet, Lehrer alt zwanzig sechs Jahre,
 wohnhaft zu Altheide,
 Des Theodor Wittgen, Lehrer alt fünfzig Jahre,
 wohnhaft zu Sellingen,
 Und des Johann Walter, Gemeinderath alt zwanzig nur Jahre,
 wohnhaft zu Sellingen; Alle diese Zeugen sind Gemeindevorsteher mit Gemeinderath
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jean Lannex
 Willygum

16th Mailbit

Im Jahre tausend acht hundert zwei und achtzig, den Funfzehnzehnten May — des Monats May, um auff Uhr vor mittags, sind vor Uns Matthias Meillich, Landesamtsrath, — Beamten des Civilstandes der Gemeinde Alscheid, — Kanton Wittz, — im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Nicolas Schaach Erbauer, —, alt Sechzig — Jahre, geboren zu Alscheid, finfzig Gemeinde, —, den unfzehn April tausend auff funfzig — drei und funfzig, — auff wohnhaft zu Alscheid, — unfsechzig und grod — jähriger Sohn Leopold gugenswärtigen und in seiner Leibsch unverwilligenden Wahnn Nicolas Schaach, Erbauer und malisalt — zu Alscheid, und der alt am — funfzehnen Augst tusent auff funfzig — drei und funfzig unverlebten Lebens Altem, zuletzt am den Neun unverlebten malisalt — zu Alscheid. Die Geburt des Erwähnten und des Absterbens seiner Mutter Erben unf der im Civilstandesrath finfzig Gemeinde;

[illegible][illegible]

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Geirath vorgebracht worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Ewigeleibbuchs, von der Geirath theilteit, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejandem geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß Nicolaus Schwaach und Maria Thielffe durch die Geirath vereint sind.

Gewannnen Cygionien oder Wiederrück, so wie eine Großfestigung der vermählten Pheils, blieben
Einem Geirathbuchen Einigkeit, wiewohl sie von dem Bräutigam und Aus geschickt worden.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des *Nicolas Schwach*
Erkenn alt *vierzig* Jahr. *—* Jahre,
 wohnhaft zu *Alscheld, Opim als Verrüthungs.*
 Des *Nicolas Hötter, Bismarck* alt *sechzig* Jahr. *—* Jahre,
 wohnhaft zu *Alscheld,*
 Des *Johann Peter Maillier, Erkenn* alt *zwanzig* Jahr. *—* Jahre,
 wohnhaft zu *Alscheld,*
 Und des *Johann Hötter, Gumminder, Vobent* alt *zwanzig* Jahr. *—* Jahre,
 wohnhaft zu *Vellingen: Er drei letzten Zeugen sind vorgelesen mit den vollen Jargen.*
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Welche, nachdem Sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Nicolas Schaack Mari Philipp Jean Nicolas Schaack
Nicolas Schaack N^{rs} Walther Westhoff. A. A. Hatten
M^{rs} Maillet

16th Mail



Im Jahre tausend acht hundert zwei und achtzig, den sechste und zwanzigsten Tag - des Monats
Januars um sechs Uhr Morgens mittags, sind vor Uns Matthias Wailther
Beamt des Civilstandes der Gemeinde Altscheid
Kanton Metz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Dominique Dahm,
Einwohner, alt zwanzig sechs Jahre, geboren zu
Contham, Gemeinde Gleisfen Nammens, den sechszehnten Juni tausend acht
hundert sechs und fünfzig wohnhaft zu Kaeschhof, früher Gemeinder,
schlichter und groß - jähriger Sohn der verstorbenen Eltern
Hubert Dahm, Landmann Handarbeiter und Margaretha Wailther ehel. Wagners,
anteriormente ohne Stand, verstorben zu Bumelingen, Gemeinde Stavelot,
den unntenen März tausend acht hundert sechs und fünfzig, gebürtig auf aller
erbschaft, und lebhaft entstanden in erwähntem Contham den unntenen sechsten Tag,
tausend acht hundert sechs und fünfzig und gebürtig auf aller erbschaft,
der Gebürt des Erwähnten und des Abtathens seiner Mutter Katharina Wagners
der und verstorbenen und heiligernden Ärztigen. Der Erwähnte hat in Ergeben
ward der nicht Erbschaften Erben und erklärt, dass es ihm unmöglich
sei den Abtathens seiner Mutter verstorbenen Großeltern verzeihen, indem seiner Verwand und Arben
aus ihm nicht herkommt sind.
Und Katharina Drauden, Wife, alt zwanzig nine Jahre,
geboren zu Altscheid, früher Gemeinder, den
unntenen März tausend acht hundert sechs und fünfzig wohnhaft
zu Gemeinder Altscheid, schlichter und groß - jährige Tochter
des früher unntenen sechsten Tag in erwähntem Contham Matthias Drauden,
der früher ohne Stand und verstorben zu Altscheid und der aller den ein und zwanzigsten
Tag tausend acht hundert sechs und fünfzig verstorbenen Margaretha
Wailthers, anteriormente ohne Stand und erklärt erbschaft. Der Gebürt des Erben
und des Abtathens seiner Mutter Katharina Wagners der in Civilstand erwähnter früher
Gemeinder;

Welche und ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verfüngungen in der
Gemeinsame Abscheid an den Vornamen - gefahren und fahungsfahren Landstand
Luzerner und im Mithurgelände

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verhänget worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Geistesgleichbuchs, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und beider, gesamtgetret haben, so erklären wir im Namen des Geistes, daß Dominique Lahn und Marica Dracon durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Nicolas
Heller, Pfarrer alt sechzig Jahr,
wohnhaft zu Abscheid,
Des Matthias Osteges, Lehrer alt vierzig Jahr,
wohnhaft zu Wibermiltz,
Des Nicolas Maillet, Lehrer alt zwanzig Jahr,
wohnhaft zu Abscheid,
Und des Johann Matter, Gemeindeführers alt zweunzig Jahr,
wohnhaft zu Sellingen. Alle Jungen sind beschworen mit dem neuen Glauben.
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Vom Vornuntz Exzellenz Herrn Matthias Syantme
N^r 7000 M^r Oertgen H. Maillat J. G. Wotter

At^{as} Maillie



Gayannwirdiger Registrator, anhaltend. Drei Quiraffe: Othlon, wurde gepflegt

Im Jahre tausend acht hundert zwei und achtzig, den zweiten Januar des Monats
Januar um acht Uhr Abends mittags, sind vor uns Herrn Matthias Meilert,
Einvermählter Beamten des Civilstandes der Gemeinde Ulrichs
Banken Hiltz im Großherzogthum Luxemburg, erschienen

alt
den
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Heirath. Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
_____ wohnhaft
zu _____ jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

— Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenvermähnten Alten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß _____ und _____ durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des	alt	Jahre,
wohnhaft zu	alt	Jahre,
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu	alt	Jahre,
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu	alt	Jahre,
Und des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert zwei und achtzig, den _____ des Monats
um _____ Uhr _____ mittags, sind vor Uns
Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
_____, alt _____ Jahre, geboren zu
_____, den _____
wohnhaft zu _____
jähriger Sohn _____

Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
zu _____ wohnhaft _____
_____ jährige Tochter _____

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß _____ und _____ durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des _____
alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Und des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1882.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde Alscheid,
seit dem ersten Januar 1882 bis auf den 31ten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Dekrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Dahn Dominique mit Drauden Maria	26. September	3
Lanners Johann mit Hosinger Margaretha	21. März	1
Schwaach Nicolas mit Philippe Maria	12. August	2
<p>Wasserscheid Copfminier zu Alscheid am ersten Januar 1882 auf Grund des 6. Kapitels des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß _____ und _____ durch die Heirath vereinigt sind.</p> <p>M. S. Mailliet</p>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Arkunden des Jahres 1883.

Register, welches Simpf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Wys, Präsident des Bezirks-Gerichts Linke numeriert und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Arkunden zu dienen, welche während des Jahres 1883 in der Gemeinde Alf Statt haben werden.

Gegeben zu Linke, den 20ten Dezember 1882.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Witz

Gemeinde

Alscheid.

16th Maillist

N^o 3.

Welche uns erjucht haben, zu der unter ihnen übereingefommenen Boßziehung ihrer Heirath zu ſchreiten und deren Verkinbungen in ſua
Gemeinſam Alſcheid mit Kunſthauſen an im Sonntag auffzufuchen und
Luſt und zwanzißten November darſelbſt Jafens im Sr Willigs Hauſe.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widersprechen; und nachdem wir alle obenerwähnten Alten und das 6. Capitäl des Eivilgesetzbuches, von der Heirath betheilt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß *Johann Knip* und *Marion Schön* durch die Heirath vereinigt sind.

Joseph König Vikar Mexxi. P. Theis. Martini. S. S.

H. Mailliet

J. Weller

M^{rs} Mailliet

Und _____, alt _____ Jahre
 Seirath. geboren zu _____ den _____
 _____ wohnhaft
 zu _____ jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Eivilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß
und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des	alt	Jahre,
wohnhaft zu	alt	Jahre,
Des		
wohnhaft zu	alt	Jahre,
Des		
wohnhaft zu	alt	Jahre,
Und des		
wohnhaft zu		

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert drei und achtzig, den _____ des Monats
um _____ Uhr mittags, sind vor Uns
Beamtin des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
, alt _____ Jahre, geboren zu
, den _____
wohnhaft zu _____
jähriger Sohn _____

Und _____, alt _____ Jahre
den _____
wohnhaft _____
zu _____ jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß _____ und _____ durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____ alt _____ Jahre,
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____ alt _____ Jahre,
Des _____ alt _____ Jahre,
Und des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1883.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *Alseheid*
seit dem 1. Januar 1883 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des Decrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
<i>Kirtz Gregor mit</i>		
<i>Faber Anna Maria</i>	<i>18. Mai</i>	<i>1</i>
<i>Kneip Johann mit</i>		
<i>Schon Maria</i>	<i>4. September</i>	<i>3</i>
<i>Peysen Peter mit</i>		
<i>Birckel Catharina</i>	<i>13. November</i>	<i>7</i>
<i>Bezeugt, bescheinigt am ersten Januar tausend acht hundert achtzig vint Louis Und Mathias Mailliet, Bürgermeister, Civilstandsbeamter der Gemeinde Alseheid,</i>		
<i>M^{ts} Mailliet</i>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1884.

Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Mus, Präsident des Bezirks-Gerichts Linkenich numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1884 in der Gemeinde Alfheid Statt haben werden.

Geschehen zu Linkenich, den 20ten Dezember 1883.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Wiltz.

Gemeinde

Alfheid.

[Handwritten signature]

Da dix-neuf janvier, mil huit cent quatre-vingt quatre.

Transcription faite en exécution de la convention du 21 mars 1839, publiée par arrêté

N^o 1.
Im Jahre tausend acht hundert vier und achtzig, den royal grand-Ducal du des Monats 4 avril
suivants, d'un acte de mariage, mittags, sind vor uns Drosé par Auguste Gillon,
échevin, officier de l'état civil de la Gemeinde sille de Liège, Belgique,
y demeurant, ainsi conçu: im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
Extrait des registres aux actes
de mariage de la ville de Liège pour l'année, alt 1883. L'an mil Jahre, geboren zu
quatre-vingt-trois, le vingt-trois, à deux, den heures de relevée, devant nous Auguste
Gillon, échevin de la ville de Liège, wohnhaft zu officier de l'état civil, Chevalier de l'Ordre
de Léopold, ont comparu publiquement, jähriger Sohn à l'Hôtel de ville: Jean Lontz,
ouvrier-tailleur, né à Alcheid, arrondissement de Dierich, Grand-Duché de Luxembourg,
le dix mars mil huit cent quarante six, domicilié à La Louvière, arrondissement de Mons,
province de Hainaut, et avant à Verriers, province de Liège, fils majeur de Henri Lontz,
domicilié à Alcheid le vingt-neuf janvier, mil huit cent quarante-un, et de Marguerite
Bauler, y décédée, le quatre septembre, mil huit cent cinquante six. Et
Marguerite Coumont, servante née à Speicher, région de Trèves, Prusse, le seize
juillet mil huit cent cinquante trois, domiciliée à Liège, rue du port d'or, fille
majeure de Martin Coumont, âgé de soixante ans, journalier, domicilié à Speicher,
consentant par acte passé le vingt-quatre janvier dernier, devant l'autorité compétente.

Heirath. Und du même lieu, et de Barbe Michel, décédée à, alt Speicher, le Jahre vingt,
geboren zu quatre février, mil huit cent soixante quinze, laquelle, après den
avoir déclaré qu'elle n'ont pas fait de contrat de mariage, nous wohnhaft ont
zu requis de procéder à la célébration du mariage projeté entre jährige Tochter aus
et dont les publications ont été faites en cette ville, à la Louvière et à Verriers, les
quatre et onze mars courant, sans opposition. Faisant droit à la requête des
parties, après leur avoir donné lecture des pièces ci-dessus relatives à leur état, et
aux formalités du mariage, ainsi que du chapitre six du code civil au titre du
mariage, après aussi la déclaration sermentelle faite par le futur, que le lieu du
domicile et celui du dernier domicile de ses aïeux et aïeules lui sont inconnus, et celle faite
également sous serment par les témoins ci-dessus, que quoiqu'ils connaissent le
futur, ils ignorent le lieu du décès de ses aïeux et aïeules et celui de leur dernier domicile
et les contractants ayant mutuellement consenti à se prendre pour mari et pour femme.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen
nom de la loi que Jean Lontz et Marguerite Coumont, sont unis par le mariage,
Donk acte dressé en présence de Martin Coumont, âgé de trente deux ans, magasinier,
de Joseph Coumont, âgé de vingt quatre ans, magasinier, frères de l'épouse
de Frédéric Olein, âgé de trente sept ans, employé et Staat gehabt haben de Auguste.

Da uns kein Widerstand gegen gedachte Heirath vorgebracht worden ist, so lassen wir ihrem Verlangen Recht widerfahren und nachdem wir
die oben erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuchs, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die
Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und beider gemeinschaftlich, es erklärten
wie im Namen des Gesetzes, daß sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen, da beide, jedes besonders und beider gemeinschaftlich, es erklärten
durch die Heirath vereinigt sind. Lesquels après lecture faite, ont signé avec nous et les époux.

signés: Jean Lontz, Marguerite Coumont, M. Coumont, F. Coumont, F. Olein,
J. Pirnay, Aug. Gillon. Pour copie conforme délivrée sur papier libre en vertu
de la convention internationale du 21 mars 1800 septante neuf. Liège le 14 juillet

Ben allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des 1883. L'officier de
l'état civil, signés: Gust. Mottard. Vu pour l'égalisation de la Jahre, signature
wohnhaft zu de M. Mottard. Liège le 16 août 1883. Le Gouverneur de la Province,
Des signés: J. de Thoirs. Vu pour l'égalisation alt de la signature Jahre, de M.
wohnhaft zu J. de Thoirs, apposée sur le présent acte. Bruxelles, le 10 octobre
Des 1883. Pour le Ministre des affaires étrangères, alt Le Directeur. Jahre, général,
wohnhaft zu signés: E. Bonning. Vu pour l'égalisation de la signature de M. E. Bonning,
Und des apposes d'autre part. Bruxelles le 18 X^{bre} 1883. Le Consul Jahre, Général
wohnhaft zu du Luxembourg, signés: Brindou.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Pour copie conforme.

Le Bourgmestre, officier de l'état civil de la commune d'Alcheid,

M. Mottard

Da dix-neuf janvier, mil huit cent quatre-vingt quatre. 2^{me}

Transcription faite en exécution de la convention du 21 mars 1839, publiée par

N^o 2.
Im Jahre tausend acht hundert vier und achtzig, den arrêté royal grand-Ducal des Monats 4
4 avril suivants, d'un acte de mittags, sind vor uns mariage, dressé par Félix
Caveliers, échevin délégué, officier. Beamten des Civilstandes der Gemeinde de l'état civil de la
commune de Saint-Josse im Großherzogthum Luxemburg, erschienen. ten Noode. Belgique, y demou
rant, ainsi conçu: Copie d'un acte de, alt mariage, inseré Jahre, geboren zu au registre
de l'état civil de la commune de Saint-Josse, den ten Noode J. liège: cette commune pour
l'an 1880 quatre-vingt-trois. L'an. wohnhaft zu mil huit cent quatre-vingt-trois, le
seize du mois de mai onze heures du matin, jähriger Sohn devant nous Félix Caveliers, échevin
délégué, officier de l'état civil de la commune de Saint-Josse. ten. Noode, ont comparu
en la maison communale, en séance publique: Jean Ferrer, employé, résident à
Saint-Josse. ten. Noode, avant à Bruxelles, né à Paris, sixième arrondissement, France, le
quatorze décembre, mil huit cent cinquante cinq, fils majeur de Julien Ferrer, âgé de
soixante cinq ans, sans profession, domicilié à Saint-Josse, France, ici présent, et consentant
et de son épouse, Louise Caroline Guindard, décédée à Paris, cinquième arrondissement, le quinze
septembre, mil huit cent cinquante sept. Les contractants, le père du contractant et les
quatre témoins du présent acte déclarent sous la foi du serment qu'il y a identité
de personne entre Louise Caroline Guindard, renseignée à l'acte de naissance du contractant



Royaume
de
Belgique.

Heirath.

Commune

Saint-Josse. ten. Noode.

N^o 3.

Und et Louise Caroline Guindard, renseignée à l'acte, alt de décès de Jahre sa Mère
geboren zu d'une part; Et Josephine Verhousen, servante résident à den Saint-
Josse. ten. Noode, née à Mecheltz, commune d'Alcheid, Grand-Duché de Luxembourg,
zu de Luxembourg, le quatre novembre, mil huit cent cinquante jährige Tochter trois,
fille majeure de Leonard Verhousen, décédée à Neumühl, commune de Machiville, Grand-
Duché de Luxembourg, le neuf avril mil huit cent septante et de son épouse, Anne
Marguerite Lich, décédée à Neumühl, commune de Machiville. le dix-huit janvier, mil huit
cent septante-un. Les contractants, le père du contractant et les quatre témoins du
présent acte déclarent sous la foi du serment, que les aïeux de la contractante sont, décédés
et qu'il lui est impossible d'en fournir la preuve, faute de connaître le lieu de leur décès
ainsi que celui de leur dernier domicile, d'autre part; Lesquels nous ont requis de
procéder à la célébration du mariage projeté entre eux, et dont les publications ont
été faites en cette commune et à Bruxelles, les six et treize mai courant. Aucune

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen
au dit mariage ne nous ayant été signifiée, faisant droit à leur requête, après
leur avoir donné lecture de toutes les pièces mentionnées, ainsi que du chapitre
VI du code civil, intitulé du mariage, avons demandé au futur époux, et à la
future épouse, s'ils veulent se prendre pour mari et pour femme; et à la
future épouse, s'ils veulent se prendre pour mari et pour femme. Staat gehabt haben. Femme: chacun
de eux ayant répondu séparément, et affirmativement, Nous prononçons au nom de la loi
que les contractants sont unis par le mariage, et nous déclarons que nous n'avons
rien remarqué de contraire aux lois, coutumes et usages de la commune de Saint-Josse.
Da uns kein Widerstand gegen gedachte Heirath vorgebracht worden ist, so lassen wir ihrem Verlangen Recht widerfahren und nachdem wir
die oben erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuchs, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die
Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und beider gemeinschaftlich, es erklärten
wie im Namen des Gesetzes, daß sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen, da beide, jedes besonders und beider gemeinschaftlich, es erklärten
durch die Heirath vereinigt sind. Es reconnoissent pour leur enfant légitime, pour avoir été procréée
par eux: Joseph Jules Verhousen, né à Bruxelles, le dix octobre, mil huit cent septante
neuf. De tout quoi il a été dressé acte en présence de: 1^{er} François Vanhaer, âgé
de trente-six ans, gendarme, domicilié à Saint-Josse. ten. Noode, 2^o François

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Paren, âgé de cinquante
trois ans, tapinier domicilié à Schaerbeek, 3^e Camille alt Bauchenhoven, Jahre, âgé de
wohnhaft zu vingt-trois ans, employé, et 4^o Jean Jacques Michiels, âgé de septante
Des d'un ans, tailleur, ces deux derniers domiciliés alt à Saint-Josse. Jahre, ten. Noode
wohnhaft zu et tous quatre non parents des contractants. Lecture faite du présent acte, le
Des contractants et les quatre témoins ont signé avec nous la contractante. Jahre, et le père
wohnhaft zu du contractant sont illétrés signés: J. Ferrer, Vanhaer, F. Paren, E. Bauchenhoven,
Und des J. J. Michiels et Caveliers. Pour copie conforme alt. Saint-Josse. ten. Noode
wohnhaft zu le 12 juillet 1883. L'officier de l'état civil, signés: Dedeyex. Vu pour l'égalisation

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. de la signature de M.
Dedeyex qualifié ci-dessus. Bruxelles le 2 août 1883, P^{re} le Gouverneur du Brabant, Le
Chef de Division délégué signés: G. Pron. Vu pour l'égalisation de la signature de M.
Pron, apposée sur le présent acte. Bruxelles le 10 octobre 1883. Pour le Ministre
des affaires étrangères, Le Directeur, signés: Schneider. Vu pour l'égalisation de la
signature de M. Schneider, apposée ci-dessus. Bruxelles le 18 X^{bre} 1883. Le
Consul. Général du Luxembourg, signés: Brindou.

Pour copie conforme.

Le Bourgmestre, officier de l'état civil de la commune d'Alcheid,

M. Mottard

N^o 3.

Im Jahre tausend acht hundert vier und achtzig, den zweiten Tag des Monats Februar um unser Uhr vor mittags, sind vor uns ist vor uns Wathias Maillick, Lärgermeister, Beamten des Civilstandes der Gemeinde Alcheid, Anton Hiltz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Jacob Kopsong, Wagner, alt sechzig Jahre, geboren zu Alcheid, wohnhaft zu Hallhäuser, den Dicht, Gemeinde Hosingen, welcher uns zur Eintragung wohnhaft zu Salgendorf Witfals erzählt folgt:

Rectification de nom.
Chech
Du vingt huit janvier
1884.

Nous Guillaume III,
Par la grâce de Dieu, Roi des Pays-Bas, Prince d'Orange-Nassau,
Grand Duc de Luxembourg, etc. etc. etc.
A tous présents et à venir, salut:
Faisons savoir que: Le Tribunal d'arrondissement de Dikrich, Grand Duc de Luxembourg, réuni en chambre du conseil, a rendu le jugement qui suit sur la requête ci-dessus transcrite. A Messieurs les Présidents et Juges du Tribunal d'arrondissement, résidant à Dikrich. Le sieur Jacques Kopsong, charbon, demeurant en D. Hallhäuser, Dicht, commune de Hosingen, comparant par l'avocat avoué maître Félix

Heirath. und Schwaach, assisté de maître Kamilius, avocat; —, alt et l'honneur Jahre d'exp. geboren zu très respectueusement: Que dans son acte de naissance — den Alcheid 3 mai 1848 le nom de sa mère est inscrit sub. Anne Chech; Qu'en wohnt maire du sud acte de naissance se trouve une mention qui contient l'âge de la jeune personne la fig. timation de l'exposant par le mariage subsequent de ses parents Jacques Kopsong et mère; cette dernière figurant sous le nom de Anne Chechen; Que dans le contrat de mariage Alcheid 25 mai 1848 la mère porte le nom de Anne Chechen; Que dans l'acte de décès Hosingen 25 avril 1849 elle porte celui de Anne Chech; Que le véritable nom de famille de la mère, du requérant, est Chech ainsi qu'il résulte de son acte de naissance com. Landcheid 11 décembre 1819 où elle porte le nom de Anne Chech issue du mariage de Gerard Chech et Anne Marie Wagner; Que l'exposant est indigent, ainsi qu'il résulte du certificat ci-joint. Et considère, et vu les articles nonante neuf et suivants du code civil, les articles huit cent cinquante

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen
cinq et suivants du code de procédure civile, et la loi du sept juillet mil huit cent quarante cinq; Plaise au Tribunal, ordonner la rectification des actes sus-motivés, savoir: 1) de la mention de légitimation portée en marge de l'acte de naissance de l'exposant du trois mai mil huit cent quarante. — statt gehabt haben. huit / commune
Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath vorläufige worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren, und nachdem wir alle oben erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betrifft, verglichen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und beider gemeinschaftlich, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß
und
durch die Heirath vereinigt sind. 1) De l'acte de mariage de ses père et mère Jacques Kopsong et Anne Chech du vingt cinq mai mil huit cent quarante huit / commune d'Alcheid
2) De l'acte de décès de sa mère Anne Chech du vingt cinq avril mil huit cent cinquante neuf / commune de Hosingen; dire que Chech est le véritable nom de l'exposant; dire que le jugement de rectification sera inscrit, Jahre, sur wohnt maire du sud acte de naissance se trouve une mention qui contient l'âge de la jeune personne la fig. timation de l'exposant par le mariage subsequent de ses parents Jacques Kopsong et mère; cette dernière figurant sous le nom de Anne Chechen; Que dans le contrat de mariage Alcheid 25 mai 1848 la mère porte le nom de Anne Chechen; Que dans l'acte de décès Hosingen 25 avril 1849 elle porte celui de Anne Chech; Que le véritable nom de famille de la mère, du requérant, est Chech ainsi qu'il résulte de son acte de naissance com. Landcheid 11 décembre 1819 où elle porte le nom de Anne Chech issue du mariage de Gerard Chech et Anne Marie Wagner; Que l'exposant est indigent, ainsi qu'il résulte du certificat ci-joint. Et considère, et vu les articles nonante neuf et suivants du code civil, les articles huit cent cinquante

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Felix Schwaach.
Communiqué au Ministère Public pour après ses conclusions y être statué sur le rapport de Monsieur le Juge Schlesser. Dikrich le quatorze Janvier mil huit cent quatre-vingt quatre. Le Président, signé meuzen. Plaise au Tribunal ordonner la rectification dans le sens indiqué. Dikrich le dix-sept Janvier mil huit cent quatre-vingt quatre. Pour le Procureur d'Etat, signé E. Arndt. Le Tribunal d'arrondissement de Dikrich, réuni en chambre du conseil, présents Messieurs, Meuzen, Président, Schlesser et Rothenmel, Juges, Kourk, greffier, a rendu le jugement qui suit: Vu la requête qui précède, les motifs y édictés, ensemble



3

Im Jahre tausend acht hundert vier und achtzig, den zweiten Tag des Monats Februar um unser Uhr vor mittags, sind vor uns ist vor uns Wathias Maillick, Lärgermeister, Beamten des Civilstandes der Gemeinde Alcheid, Anton Hiltz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Jacob Kopsong, Wagner, alt sechzig Jahre, geboren zu Alcheid, wohnhaft zu Hallhäuser, den Dicht, Gemeinde Hosingen, welcher uns zur Eintragung wohnhaft zu Salgendorf Witfals erzählt folgt:

Heirath. und Schwaach, assisté de maître Kamilius, avocat; —, alt et l'honneur Jahre d'exp. geboren zu très respectueusement: Que dans son acte de naissance — den Alcheid 3 mai 1848 le nom de sa mère est inscrit sub. Anne Chech; Qu'en wohnt maire du sud acte de naissance se trouve une mention qui contient l'âge de la jeune personne la fig. timation de l'exposant par le mariage subsequent de ses parents Jacques Kopsong et mère; cette dernière figurant sous le nom de Anne Chechen; Que dans le contrat de mariage Alcheid 25 mai 1848 la mère porte le nom de Anne Chechen; Que dans l'acte de décès Hosingen 25 avril 1849 elle porte celui de Anne Chech; Que le véritable nom de famille de la mère, du requérant, est Chech ainsi qu'il résulte de son acte de naissance com. Landcheid 11 décembre 1819 où elle porte le nom de Anne Chech issue du mariage de Gerard Chech et Anne Marie Wagner; Que l'exposant est indigent, ainsi qu'il résulte du certificat ci-joint. Et considère, et vu les articles nonante neuf et suivants du code civil, les articles huit cent cinquante

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen
cinq et suivants du code de procédure civile, et la loi du sept juillet mil huit cent quarante cinq; Plaise au Tribunal, ordonner la rectification des actes sus-motivés, savoir: 1) de la mention de légitimation portée en marge de l'acte de naissance de l'exposant du trois mai mil huit cent quarante. — statt gehabt haben. huit / commune
Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath vorläufige worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren, und nachdem wir alle oben erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betrifft, verglichen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und beider gemeinschaftlich, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß
und
durch die Heirath vereinigt sind. 1) De l'acte de mariage de ses père et mère Jacques Kopsong et Anne Chech du vingt cinq mai mil huit cent quarante huit / commune d'Alcheid
2) De l'acte de décès de sa mère Anne Chech du vingt cinq avril mil huit cent cinquante neuf / commune de Hosingen; dire que Chech est le véritable nom de l'exposant; dire que le jugement de rectification sera inscrit, Jahre, sur wohnt maire du sud acte de naissance se trouve une mention qui contient l'âge de la jeune personne la fig. timation de l'exposant par le mariage subsequent de ses parents Jacques Kopsong et mère; cette dernière figurant sous le nom de Anne Chechen; Que dans le contrat de mariage Alcheid 25 mai 1848 la mère porte le nom de Anne Chechen; Que dans l'acte de décès Hosingen 25 avril 1849 elle porte celui de Anne Chech; Que le véritable nom de famille de la mère, du requérant, est Chech ainsi qu'il résulte de son acte de naissance com. Landcheid 11 décembre 1819 où elle porte le nom de Anne Chech issue du mariage de Gerard Chech et Anne Marie Wagner; Que l'exposant est indigent, ainsi qu'il résulte du certificat ci-joint. Et considère, et vu les articles nonante neuf et suivants du code civil, les articles huit cent cinquante

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. Felix Schwaach.
Communiqué au Ministère Public pour après ses conclusions y être statué sur le rapport de Monsieur le Juge Schlesser. Dikrich le quatorze Janvier mil huit cent quatre-vingt quatre. Le Président, signé meuzen. Plaise au Tribunal ordonner la rectification dans le sens indiqué. Dikrich le dix-sept Janvier mil huit cent quatre-vingt quatre. Pour le Procureur d'Etat, signé E. Arndt. Le Tribunal d'arrondissement de Dikrich, réuni en chambre du conseil, présents Messieurs, Meuzen, Président, Schlesser et Rothenmel, Juges, Kourk, greffier, a rendu le jugement qui suit: Vu la requête qui précède, les motifs y édictés, ensemble

Im Jahre tausend acht hundert vier und achtzig, den zwanzigsten Tag des Monats
Februar - um neun Uhr - Vor - mittags, sind vor Uns Johann Peter Kneip,
Wasser, Leinwandler - Beamten des Civilstandes der Gemeinde Alcheid,
Ehren Hilff, - im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Martin Kneip,
Wirt, - , alt zwanzig sechs Jahre, geboren zu
Kautenbach, fische Gemeinde, - , den neun Krantz lausant auf
Linderst fünfzig Jahre - wohnhaft zu Kautenbach, -
seltener und groß - jähriger Sohn des für gewandter
in hieser Leinwandler Martin Kneip, und Margaretha Hoffmann,
geb. und Müllerin, und wohnhaft zu Kautenbach. Ein gleiches
Erkundungsm. können hier die Civilstandsexpeditoren dieser Gemeinde.

Und Margaretha Karp, eines Hans ———, alt zwanzig fünf Jahre
Heirath, geboren zu Hantenbach, ——— den
finfzehnsten Augumben hundert acht und fünfzig — wohnhaft
zu Hantenbach, ——— sieben und zwanzig jährige Tochter
Ist zu Ehesystem Hantenbach am hundert und zwanzigsten August
ausgetraut worden mit Johann Karp, zu Hantenbach geboren am
ersten des Monats August in dem Jahr hundert und fünfzig.
Gesehen, eines Hans wohnhaft zu Ehesystem Hantenbach, die
von Ehesystem Hantenbach, eines Hans wohnhaft zu Ehesystem
Hantenbach, eines Hans wohnhaft zu Ehesystem Hantenbach.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in
Ihrer Gemeindef. Abscheid an San Donatuzyan zu lesen und einzuzeichnen.
Inbetracht dieses Tages im St. Willersguthen.

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verländet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Alten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuchs, von der Heirath betriefft, vergelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß: Martin Kneip und Margaretha Haef durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Cornelius
Karp, Agharr — alt fünfzig vier Jahre,
 wohnhaft zu Kautenbach, Im der Lant,
 Des Michel Theis, Agharr — alt zwanzig zwei Jahre,
 wohnhaft zu Oberwampach, Weller der Brändigern,
 Des Johann Kneip, Agharr — alt sechzig vier Jahre,
 wohnhaft zu Kautenbach, Weller der Brändigern,
 Und des Johann Schmit, Agharr — alt fünfzig drei Jahre,
 wohnhaft zu Kautenbach, unversandt mit der neuen Jagdstar.
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Martin Kneip Marquellie Kapp. Martin Kneip
 Margroutte Gaspard Kapp Cornail
 Schmit Jean. Kneip J. Preis Michel.
 Kneip

Im Jahre tausend acht hundert vier und achtzig, den unntenn Levy des Monats
Junii um Levi Uhr Nach mittags, sind vor Uns Mathias Maillet
Erceurmeister Beauten des Civilstandes der Gemeinde Alsheid
Kanton Wittz im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Theodor Heller
Tagelohn, alt finhnuzig Jahre, geboren zu
Gilsdorf, Gemeinde Böttersdorf, den unntenn Februr Lauf auf
Junii viirzags wohnhaft zu Alsheid.

[illegible]

Und Margaretha Koener, aus Mand, alt vierzig neun Jahre
 Geirath. geboren zu Kautenbach, jetzige Gemarkung,
mit dem Mini. fünf und achtzig fünf,
 zu Kautenbach,
 wohnhaft
 als eine und große jährige Tochter

Der zu Kautenbach verlebte Franz Koenner und Maria Margaretha Kathica, zulebende Joh. und Engelhardt'sche
allda wohnhaft, verheirathet, bestehend am allerselben Tausend tausend auf fünfzehn aufzig und letztern am fünf und zwanzigsten
November taufend auf fünfzehn fünf und zwanzig zwar, natürlich geborenen natürlichen Vaters der zu Kautenbach am dem und
zwanzigsten Taufend auf fünfzehn aufzig verlebten Anna Maria Kathica, zulebende Joh. und
allda wohnhaft, dem Tausend aufzig der zu Kautenbach am fünfsten November taufend auf fünfzehn fünf und zwanzig
ein verlebten. Nicolaus Decker, zulebende Engelhardt'sche allda wohnhaft, die Geborene der Tausend, der Oblaten
ihres Eltern, ihres Großvaters natürlichen Vaters, und ihres Mannes, welcher der Tausend der Tausend der Tausend der Tausend
fünfzehn Tausend. Am Tausend der in Engenroth der vier und zwanzigsten Tausend der Tausend der Tausend der Tausend
unmöglich gewesen die Verheirathen. Der verlebten Großvaters natürlichen Vaters Tausend der Tausend der Tausend der Tausend
und Kautenbach wohnhaft.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Volsiehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen
in der Gemeinde Abschied, an dem Donnerstag viertzen und zifften Mon-
ats Julius im dem Wittens Stunde.

— Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der **Heirath** betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Meeres, daß Eduard Heller und Margaretha Fischer durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Peter Harier,
Erbauer — alt fünfzig sieben Jahre,
 wohnhaft zu Altscheid,
 Des Nicolas Kaillich, Erbauer — alt zwanzig acht Jahre,
 wohnhaft zu Altscheid,
 Des Mathias Reiser, Erbauer — alt zwanzig sieben Jahre,
 wohnhaft zu Altscheid,
 Und des Johann Welter, Gemeinde-Vorsteher — alt zwanzig neun Jahre,
 wohnhaft zu Sellingen. Alle vier Zeugen sind einvernommen mit den oben Angezogenen.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

M. Mailliot

J. W. Hoffer

Im Jahre tausend acht hundert vier und achtzig, den zehnten Vordes Monats November um vier Uhr Nachmittags, sind vor Uns, Mathias Waillet, Bürgermeister, Beamten des Civilstandes der Gemeinde Alcheide, Kantons Hitz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Michel Theis, Bäckermeister, alt fünfzig Jahre, geboren zu Gerencienbach, Gemeinde Kessingen, den fünften Januar, taufte auf Einigkeit, wohnhaft zu Gerencienbach, lediger Gemeinderathlicher und groß-jähriger Sohn der hier gegenwärtigen in Ruhe Privatverwilligten Ehefrau Margaretha Valentin Theis zur Magdalena Soener, geb. zu Gerencienbach. Vor Geliebter der Verlebten Karoline Jung, aus dem Orte Gerencienbach.

Und Maria Catharina Haan, eine Waise, alt zwanzig drei Jahre
geboren zu Lippescheide, Gmein in Bourscheid, den
sechszehen Juli tausend acht hundert sechzig vier, wohnhaft
zu Hahlhausen, Gmein in Köttingen, hiesige und große jährige Tochter
der hier gegenwärtigen zu Lippescheide einwilligen Eltern: und
Schulmeister Anton Haan und Juliana Heckenbach, nebst fast
zu genanntem Hahlhausen, die Geburt der Braut Catharina Haan
den uns vorgeschrieben und bezeugten Zeitpunct;

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in
 von Jaminbau, Alasheid und Kedingen, an von Vanulergau, Jufft und
 zundzißten, Khabar und zundzind Nassambur, Rußs Jufft
 von der Mithlagskhanen

— Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß Nichol Schees und Maria Catharina Heor. durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Nicolas Schaack
Ehrens alt sechzig Jahre,
 wohnhaft zu Altscheid.
 Des Johann Peter Mailliet, Ehrens alt sechzig Jahre,
 wohnhaft zu Altscheid.
 Des Johann Deisges, Vorstehers alt zwanzig vier Jahre,
 wohnhaft zu Altscheid.
 Und des Johann Walter, Gemeindeführers alt zwanzig vier Jahre,
 wohnhaft zu Lettingen. Alle Zungen sind unverändert mit dem neuen Spruch.
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben, mit Unsern

Der Mutter das Gründigste, was sie erklären hat nicht unterzuziehen
zu müssen.

This Michel Haan Katharine Vriest
 Antoin Haan Informer Wijnandiney Nicolas Schavet
 16 Baillif. t. Jan Dierges. Y. Wotter 16^{as} Baillif

Fünftal & letzthal Silberkronen

Im Jahre tausend acht hundert vier und achtzig, den _____ des Monats
um _____ Uhr _____ mittags, sind vor uns _____
Beamtin des Civilstandes der Gemeinde _____
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen _____
_____, alt _____ Jahre, geboren zu _____
_____, den _____
wohnhafte zu _____
_____, jähriger Sohn _____

junger Sohn
Guyswisthyns Muziflar, nebst dem Graf Lixaffe, Aben und
seinem Abpfecht eines Mannenverflügnings. Woffels, schied waffelflan im
Garten einfaul auf funder astiglar, von ein und verpflanz drey so
Muntes Guymant im ast Woff Aben, ein Vns Kothige Waillet
Lingermufflar, Lirulphens. Lennens der Gammels Aliech,.

M^{rs} Mailliet

Heirath. Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
zu _____ wohnhaft _____
_____ jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Seirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Nicht widerfahren; und nachdem wir alle obenverwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der **Heirath** betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes beiderseits und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß _____ und _____ durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Und des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.		

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert vier und achtzig, den _____ des Monats
um _____ Uhr _____ mittags, sind vor Uns
_____ Beamten des Civilstandes der Gemeinde
_____ im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
_____, alt _____ Jahre, geboren zu
_____, den _____
_____ wohnhaft zu
_____ jähriger Sohn

Und _____, alt _____ Jahre
Heirath. geboren zu _____ den
zu _____ wohnhaft
_____ jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir
alle obenwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die
Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären
wir im Namen des Gesetzes, daß _____ und _____
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des

wohnhaft zu _____ alt _____ Jahre,
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____ alt _____ Jahre,
Des _____ alt _____ Jahre,
Und des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1884.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *Alscheid*
seit dem ersten Januar 1884 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Dekretes vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Ferrier Johann mit Verhauden Josephina	19. Januar	2
Kneip Martin mit Karp Margaretha	10. Februar	4
Lentz Johann mit Lecomont Margaretha	19. Januar	1
Chech. Mammensbüchling mit Wesfel	6. Februar	3
Cheis Michel mit Kaan Maria Catharina	11. November	6
Wetter Theodor mit Koener Margaretha	9. Juni	8
Aufsicht bezeugt am ersten Januar tausend acht und achtzig fünf, In der Uns Mathias Mailliet, Bürgermeister Civilstandsbeamter der Gemeinde <i>Alscheid</i> , <i>M. Mailliet</i>		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths=Urkunden des Jahres 1885.

Register, welches funf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von uns, Präsident des Bezirks-Gerichts Linkauf numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1885 in der Gemeinde Alscheid Statt haben werden.

Geschehen zu Linkauf, den 22ten Dezember 1884.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton
Wiltz

Gemeinde
Alscheid

Handwritten signature/initials

Gegenwärtig des Maystags, und falkund Rainu Gairvoffe. Alt, worden
gefloffen, Im Jahre tausend acht hundert fünf und achtzig, den ein und zwanzigsten Tag, des Monats
September um erst Uhr Mittags, sind vor Uns Mathias Mailliet,
Levyermeister, Beamten des Civilstandes der Gemeinde Tetscheid,
Andreas Wiltz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen.

, alt Jahre, geboren zu
den
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Und , alt Jahre,
Seirath. geboren zu den
zu wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle
obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt,
ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des
Gesetzes, daß und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des
alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Und des alt Jahre,
wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.



Im Jahre tausend acht hundert fünf und achtzig, den des Monats
um Uhr mittags, sind vor Uns
Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
, alt Jahre, geboren zu
den
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Und , alt Jahre,
Seirath. geboren zu den
zu wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle
obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt,
ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des
Gesetzes, daß und
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des
alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Und des alt Jahre,
wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert fünf und achtzig, den _____ des Monats
um _____ Uhr mittags, sind vor Uns _____
Beamten des Civilstandes der Gemeinde _____
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
_____, alt _____ Jahre, geboren zu
_____, den _____
wohnhaft zu _____
jähriger Sohn _____

Und _____, alt _____ Jahre,
geboren zu _____ den _____
zu _____ wohnhaft
_____ jährige Tochter

Welche uns erjucht haben, zu der unter ihnen übereingefommenen Bollziehung ihrer Heirath zu fchreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerpruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, fo lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgefezbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob fie fich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes bejonders und bejahend geantwortet haben, fo erklären wir im Namen des Gefezes, daß _____ und _____ durch die Heirath vereinigt find.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des _____
alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Und des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Welche, nachdem fie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1885.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *Alscheid*
seit dem 1. Januar 1885 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Bollziehung des
Decretes vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers
(<i>Rein</i>)		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers

Heiraths-Urkunden des Jahres 1886.

Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichts Liedrich numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1886 in der Gemeinde Alscheid Statt haben werden.



Geschehen zu Liedrich, den unntas Dezember 1885.

Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Wiltz

Gemeinde

Alscheid.

Von Surpin

Friedrich

No 1.

Welche uns erjunkt haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in der
Gemeinde Altscheid, im Kirchhausen, an dem Sonntag den 17ten und
20sten Januar im Jahr 1844.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Johann Peter
Maillet, Oberer —, alt knappzig Jahr,
wohnhaft zu Altscheid;
Des Nicolas Maillet, Oberer —, alt zwanzig sieben Jahr,
wohnhaft zu Altscheid;
Des Matthias Preiser, Oberer —, alt zwanzig acht Jahr,
wohnhaft zu Altscheid.
Und des Nicolas Hutter, Jun. Wamb —, alt zwanzig drei Jahr,
wohnhaft zu Vellingen. Alle fünfzig sind unverwandelt mit Uns unten gezeichnet.
Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit Uns unterschrieben haben.

Herr Nikolaus Freiherr Kesselring
 Herr Herr Mailliet H. Mailliet
 Herr Herr Mailliet H. Mailliet



Li
Mly.

Welche uns erreicht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in dem
Gemeinlichen Abschied, Axelborn und Dickrich an den
Lutherischen in im Straßburger Münster und in dem
Inseln des Jahres am die M. Hays Hinder

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß Nichol Heiderscheid und Barbara Koefman durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Peter Karier
Akhrar alt fünfzig sieben Jahre,
 wohnhaft zu Altscheid,
 Des Johann Schmitz, Akhrar alt vierzig neun Jahre,
 wohnhaft zu Altscheid,
 Des Theodor Kajerus, Akhrar alt zwanzig fünf Jahre,
 wohnhaft zu Altscheid,
 Und des Johann Wolter, Gemeinshubertier alt zwanzig fünf Jahre,
 wohnhaft zu Lellingen. Alle zweyehn sind unverheirathet und unvermählt.

Zugestimmt. Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit Uns unterschrieben haben, mit Unterschrift
 des Mittels des Verständigungs, welche nicht leicht sein wird unerschaffbar zu wissen.
 Heiratschein Michael Hoffman Barbara Matthias Kinderscheid
 Hoffmann 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837.

Barthelemy Magnan Marie Pierre
N. Lherbier Pierre Marie Jean Pierre Marie
J. Hottel M^{rs} Maillart

Dondelinger's Hand Gengler. Maria Hoffmann
J. Gengler Pl. Hoffmann. 1864
Jean K. Majerus
J. H. Hutter
Ab. as. M. M. M. M.

Kays Cornille Kneip Catherine Martin Kaufmann Glesner.
Martin King Meyer Waffer Zaffmann Kays Cornil
N. Kneip Martin Kneip J. Wollen B. Kneip

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit Uns unterschrieben haben, Mit Anhang von der
Mutter des Ererbigen, welche erklärt hat nicht unterschreiben zu wollen.
Königlicher Vater Maximilian Joseph Maximilian Wilhelm
Johann Casimir Willhelmer Fürst. Erzbischof Louis J. Hötter

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit Uns unterschrieben haben.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers
Dondelinger Theodor mit Gengler Maria	11. September	6
Drauf Nicolas mit Grotzius Catharina	23. Jänner	1
Heiderscheid Michel mit Hoffman Barbara	16. Februar	2
Karier Nicolas mit Wagener Maria	7. Juni	8
Karp Cornelius mit Kneip Catharina	20. October	7
Majerus Theodor mit Juncker Elisabetha	31. März	3
Peysen Peter mit Serres Magdalena	27. April	4

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
<p>Strecher Peter mit</p> <p>Wagener Catharina</p> <p>Abzufahrt bezeugt am ersten Jänner 1887 auf sonst auftrag geben, durch uns Mathias Mailliet, Bürgermeister, Civilstand. Beamter der Gemeinde (Wilwerwiltz) Cap: Alscheid,</p> <p>Ab: Mailliet</p>	31. Vnzember	8

Heiraths-Urkunden des Jahres 1887.

Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle
nicht mit einbegriffen, die von uns, Präsident des Bezirks Gerichts Diekirch
numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während
des Jahres 1887 in der Gemeinde Alscheid
Statt haben werden.

Geschehen zu Diekirch, den 24^{ten} Dezember 1886.



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Wiltz.

Gemeinde

Alscheid.

Ant. Merkley, Richter

163 Neubildt

Nicholas Mancer Catharine Nitz Mail of Jerome
Konrad Kunig Michael Sharp Corniel Thomas Galentiny
J B Kunig

Präsenzmärtigkeits Register, aufstehend mit Heirathsakten, wurde geschlossen
Im Jahre tausend acht hundert sieben und achtzig, den *vierten* des Monats
Januar um *erst* Uhr *Mittags*, sind vor Uns *aus der Pfarre St. Mathias*
Maillet, Einbürgermeister, Beamten des Civilstandes der Gemeinde *Alshaus*,
Maurice Willy, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen

alt Jahre, geboren zu
den *16. d. Maillet*
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Und
Heirath. geboren zu
zu alt Jahre
den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß und durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des
alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Und des alt Jahre,
wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert sieben und achtzig, den des Monats
um Uhr mittags, sind vor Uns

Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
alt Jahre, geboren zu
den
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Und
Heirath. geboren zu
zu alt Jahre
den
wohnhaft
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verbindungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß und durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des
alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Des alt Jahre,
wohnhaft zu
Und des alt Jahre,
wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert sieben und achtzig, den _____ des Monats
um _____ Uhr mittags, sind vor uns _____
Beamtin des Civilstandes der Gemeinde _____
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
_____, alt _____ Jahre, geboren zu _____
_____, den _____
wohnhaft zu _____
jähriger Sohn _____

Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
zu _____ wohnhaft _____
jährige Tochter _____

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir
alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die
Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären
wir im Namen des Gesetzes, daß _____ und _____
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des _____

alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Und des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1887.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde Alscheid
seit dem 1. Januar 1883 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des Decrets vom
20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Laplanche Andreas mit Remy Catharina	25. Oktober	4
Mauer Nicolas mit Veitz Catharina	5. Jänner	2
Haut Theodor mit Karp Maria	13. Juli	3
Kantz Anton mit Schwinnen Theresia	4. Jänner	1
Aufgestellt beauftragt am ersten Jänner tausend acht hundert achtzig auf Anruf und Johann Peter Kneip, Wäpfer, Schrift- führer Civilstands Bureau der Gemeinde Alscheid. J. Kneip		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1888.



Register, welches funf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes Junking numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1888 in der Gemeinde Alscheid Statt haben werden.

Geschehen zu Junking, den 20ten Dezember 1887.

Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton
Wiltz.

Gemeinde
Alscheid.

Junking Präsident

No 1.

Heirath. Und Catharina Theis, ofen Namd ———, alt zwanzig sieben Jahre
geboren zu Kautenbach ——— den
ein und zwanzigsten November hundert acht und fünfzig ——— wohnhaft
zu Kautenbach, ——— sieben und groß-jährige Tochter
des für-gewerthigten in hiesiger Gemarkung einwohner Mathias
Theis und Anna Maria Koch. Sie im ehelichen Stande wohnhaft
zu Kautenbach. Im Jabre der Verant ist hieselben durch hiesige
Einkaufs-Verzeigung.

Welche uns erinnet haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Vertündigungen in
der gemeinsamen Abscheid am 1ten Sonntag des auf den 1ten September
einfließenden Jahres im St. Nikolaj-Kirchen

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und beiderhand, geantwortet haben, ja, haben wir im Namen des Gesetzes, daß Michel Zeien und Catharina Heis durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Franz Theis
Lambacher — alt zwanzig Jahr,
 wohnhaft zu Kautenbach, Erster der Verwandt;
 Des Gerhard Kummweiler, Stiftler — alt zwanzig Jahr,
 wohnhaft zu Hinsel, Walter des Erbtigums;
 Des Nicolas Kneip, Ahnher — alt dreißig Jahr,
 wohnhaft zu Kautenbach.
 Und des Cornelius Karp, Ahnher — alt zwanzig Jahr,
 wohnhaft zu Kautenbach; Die drei lebenden Jüngern sind nämlich erst mit dem Namen Leger Hm.
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Michael Heien Raffaele Josef Alois Walther Maria Grotz
 N. Schupp Franz Alois. Kommissar Grotz C. Karp J. E. Meyer

2.
Pittsburg

N^o 2.

TIRRE DE DIMENSION
FR 1 70C⁵
LUXEMBOURG

Heirath. Und Anna Kloster, aus Hanf, alt vierzig fünf Jahre
geboren zu Weicheringen, Gammeln Oker,
zusammen März (1862) Lp: einmütlich einstimmig fünfzig zwei wohnhaft
zu Hantenbach, fünfzig Gammeln, als eine mit groß-jährige Tochter
des für greynenbürgen in die Heirath einwilligenden Franz Kloster
Sohnes zusammen zu Hantenbach, Gammeln, Oker, mit der in
Weicheringen am nächsten Januar einmütlich einstimmig fünfzig zwei
zusammen Elisabeth Kettels, zusammen zusammen zu Weicheringen.
Von Geburt der Eltern und das Stöckchen ihres Mütter sind einmütlich
einstimmig (Lp) Lp: einmütlich und vorgerichtet einmütlich;

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deroey Verkündigungen in
das Funfzehnte Altscheid an dem Venstertage zwozi und zweunzigsten
und naun und zwanzigsten Janner d^{ies}es Jahrs, im 18
Wittays Jahr

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß Nicolaus Glaser und Anna Glaser
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Peter Goeden
Saglasner — alt unanzig zwei Jahre,
 wohnhaft zu Ettelbrück, Obm des Cränzigens;
 Des Johann Peter Closter, Opfnermeister — alt unnißig fünf Jahre,
 wohnhaft zu Weicherdingen, Brädel der Lönent;
 Des Heinrich Lönang, Lipulapferbesten — alt zwanzig ein Jahre,
 wohnhaft zu Expeldingen an der Vöner, Moller des Cränzigens;
 Und des Nichel Zacharias, Saglasner — alt zwanzig fünf Jahre,
 wohnhaft zu Kantenbach, unnenmannt mit dem unnen Jager.
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

For Cash. Anna Elster N. Elster Anna Catharina
Fr. Elster Pure Goeden J. P. Elster M. Zacharias Gordon
Lv. my J. B. Hays.

Du dix juin mil huit cent quatre. vingt huit.
Transcription faite en exécution de la convention du 14 juin 1878, publiée

Im Jahre tausend acht hundert acht und achtzig, den par arrêté des Monsi^{rs} Rojal. Grand-Duché
am du 24th Ubr du même mittage, sind vor Uns mois, l'un acte de mariage dressé par Paul
Keller, adjoint au maire, Beamt^{en} des Civilstandes der Gemeinde officier de l'état civil
du dix-neuvième arrondissement im Großherzogthum Luxemburg, erschieden de Paris, France,
ainsi conçu : Préfecture du Département, alt de la Seine. — Jahre, geboren zu
Extrait des minutes Des actes de mariage den du dix-neuvième arrondissement de Paris
L'an mil huit cent quatre-vingt six, wohnhaft zu le vingt cinq novembre à dix heures
vingt cinq minutes du matin, jähriger Sohn Acte de mariage de Paul Pétien, no à
Abscheid (Grand-Duché de Luxembourg) le vingt huit mai mil huit cent cinquante
deux, journalier, Domicilié à Paris, roc d' Aubervilliers, 86, fil^e majeur de
Jean Pétien, maréchal demeurant au dix Abscheid consentant au mariage aux
termes d'un acte recu. par N^o Mertens notaire à Willy (Duché de Luxembourg)
le vingt neuf juin dernier, et de Marguerite Paul, son épouse écépée, d'une part
et de Marie Marie Garnich, née à Sandweiler (Grand-Duché de Luxembourg) le
treize et au juillet mil huit cent cinquante sept sans profession, Domiciliée à Paris
roc d' Aubervilliers, 86, fil^e majeure de Nicolas Garnich écépée et de Marguerite
Pétien, sa veuve, sans état demeurant au dix Sandweiler, consentant au mariage

Heirath. Und aus Termes d'un acte reçu par M^r Proux, notaire à — Jätre Veron
geboren zu Courcy (Grand Duché de Luxembourg) Le vingt et juin dernier den 2 autres
part; Vénu par nous Paul Mallet, adjoint au maire, officier wohnhaft de l'état
civil du dix-neuvième arrondissement de Paris, qui avons jâbrige Doctier procédé
publiquement, en la Mairie, à la célébration du mariage. Dans la forme suivante.
Après avoir donné lecture aux parties: 1^{re} de leurs actes de naissance, 2^{es} des actes
de publications faites en cette mairie — les dimanches quatorze et dix-vingt — un novembre
courant sans opposition, toutes les pièces susmentionnées étant paraphées, du chapitre
VI du livre 1^{er} du code civil (Titre du mariage) sur les droits et devoirs respectifs des
époux; Après avoir interpellé les futurs-époux, lesquels nous ont déclaré qu'il
n'a pas été fait de contrat de mariage. Puis leur avons demandé aux futurs-époux
s'ils veulent se prendre pour mari et pour femme, et chacun d'eux ayant répondu
affirmativement et séparément, à haute voix, nous avons prononcé, au nom de la loi

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen überreichte mündlichen Vollziehung ihres Heiraths zu schreiten und deren Verfügungen, *par Paul Tognin & Anne Marie Garnich sont unis par le mariage. En presence de Jean^e Blom-
age de trente neuf ans, commissionnaire, demeurant rue d'Allemagne, 60, ami de
Gérôme, Jean Marie, âgé de quarante-un ans, marchand de vin, demeurant rue
de l'Evangile, 29, ami de l'époux. Nicolas Kerschew, âgé d'environ soixante deux*

Da uns kein Widerspruch gegen gedient, bereits vermisst werden ist, so lassen wir ihrem Vorgesetzten Recht widerfahren, und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das in Kapitel des Civilgesetzbuchs, von der Seitwärts betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Braut nehmen wollen, da beide, jedes beiderseits und beider, ganzrechtlich bejahen, so erklären wir im Namen des Gottes,
daß aus, en mariage concourant, rue Secrétan n° 26, ami et chapelain, Antoine Schoedaffer
durch die Seitwärts verehelicht sind. âgé de quarante ans, marchand de vin, demeurant rue de Neuch
26, ami de l'église. Témoins qui ont signé avec les époux, et nous après lecture
Par expédition conforme, Délivrée sur papier libre à titre de renseignement

Von allem diejem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des administratif. Paris
le 1^{er} Decembre 1886, Le Maire, signé: signature illisible. Vu Sadre, pour
wohnsitz zu Legalisation de la signature de M. (illisible) Paris le 14 Decembre 1886

Des Le Préfet de la Seine. Pour le Préfet, Le ^{adj} Conseiller, Le ^{adj} Délégué, Préfeture
municipale. Délégué, signé : signature illisible. Vu pour légalisation, de la signature

Des De M^{rs} (indistinct) conseiller de l'agriculture. Paris le 30 juillet - Saïnt, 1887.
Pour le Ministre de l'Intérieur, Le Chef du Bureau du Secrétariat

Und des "Dolégue", signé : signature inlisible. Paris - att le 27 Février 1888.
montrant qu'il est au Ministère Des affaires étrangères. Pour le chef de bureau Dolégue

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. *signé: H. Pais.*
 Vu pour l'attribution de la signature de H. Pais, apposée ci-dessus. *Pris le*

24 mars 1888. Le chargé d'affaires du Grand-Duché de Luxembourg, signé
Vanneras. Pour transcription conforme. Alcheid le 10 juin 1888.

Le Bourgmestre, officier de l'état civil,

Im Jahre tausend acht hundert acht und achtzig, den zweiten und zwanzigsten des Monats August —
um acht Uhr — Abend — mittags, sind vor Uns Johann Peter Knapp, Lehrmeister,
Beamteten des Civilstandes der Gemeinde Altscheid.

Anton Hilz, ————— im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Theodor Hilgen,
Zimmermann —————, alt zwanzig auf ————— Jahre, geboren zu —————

Construm, Pommern gleichen Kermess, den man den Juli herfür auf
Sunder-Lützow wohnhaft zu Construm

1. Ältester und größähriger Sohn des hier gedachten in hiesiger
Gemeinde einwilligenden Matthias Inlgen und Anna Maria Reuland

offen am Handbinder mehrfach zu Conthum. Im Subst^z
des Vranigams ist Conthum durch Chilingantun. mangabristen
zu 2

Сложны;

Heirath. Und Catharina Marx, oben Hans, alt zwanzig Jahr
geboren zu Neutenbach, hiesiger Pfarre, den

[illegible]

Der Herr Johann Christian in Leipzig, einwilligend, Cornelius
Karl und Johanna Glesener, die in Altona wohnen.

zu Rautenbach. Der Geburt ist voraus ist. Am 18ten März 1852
Emil Haubergs Geburt; —————

12.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiben und deren Verbindungen in dem
Amte des Scheid am Comthum im Amte Dornbach haben im

Immerzuftreuen Völkern fuchte den Angriff dieses Systems an die
Mittagsstunde

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Aften und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob

die sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da Beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gefeges, daß Chewer Chilgen und Catharina Marx durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Cornelius Karp

alt fünfzig zwei Jahre,
wohnhaft zu Kautenbach, Dittler Im Eyndel,

Des Nicolas Karg, Schmied alt knapp neun Jahre,
wohnhaft zu Kautenbach,
geb. 28. März 1861 in Waldmühlbach.

Des Friedrich Rumpf, Uhrmacher alt sechzig Jahre,
wohnhaft zu Kautenbach,

und des Johann Noder, Zimmermann = alter Leber alt zwanzig acht Jahre,
wohnhaft zu Vellinggen. Von dem letzten Zwinger sind inzwischentzeit mit dem neuen

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben, *Fugate*

Erlauben Ewre Gnade Hr. W. v. H. v. H.

Wm. H. Holmes & Co. 1841

3. *Phlox pilularis* (L.) Rostk. & Schmidt

V^o 5.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert acht und achtzig, den _____ des Monats _____
um _____ Uhr _____ mittags, sind vor Uns _____
_____ Beamten des Civilstandes der Gemeinde _____
_____ im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
_____, alt _____ Jahre, geboren zu _____
_____, den _____
_____ wohnhaft zu _____
_____ jähriger Sohn _____

Heirath. Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
zu _____ wohnhaft _____
_____ jährige Tochter _____

Welche uns erucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass _____ und _____
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des _____

_____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Und des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1888.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde Alscheid,
seit dem ersten Januar 1888 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Decrets vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Close Nicolas mit		
Closter Anna	7. Februar	2
Karp Cornelius, mit		
Drauden Theresia	25. August	5
Pöyzen Paul, mit		
Garnich Anna Maria	10. Juni	3
Thilgen Theodor, mit		
Karp Catharina	22. August	4
Zeien Michel, mit		
Theis Catharina	25. Januar	1
Aufgestellt, geprüft und am ersten Januar d. J. geprüft und aufgeführt worden. Der Bürgermeister, Civilstandsbeamter der Gemeinde Alscheid, J. B. Meyer		

[illegible]

Heiraths-Urkunden des Jahres 1889.

Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit inbegriffen, die von Ans, Präsident des Bezirks-Gerichts Wickert numeriert und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Arkunden zu dienen, welche während des Jahres 1889 in der Gemeinde Utscheid Statt haben werden.

Gesehen zu Lieckisch, den 28ten Dezember 1888.

Großherzogthum
Luxemburg.

Ganton

Wilby.

Gemeinde

Alschied.

M. Zacharias. Maria Thier Mr. Goh
Heiser. J. R. Clinton N. Chies. N. Linspr. J. Hottle
B. C. Wray

N^o 3.

[illegible][illegible]

... Statt gehabt haben

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Peter Peijzen
St. Kaufmann alt vingzig fünf Jahre,
wohnhaft zu Kautenbach,

Des Nicolas Feary, Nuntmistriff alt nixzig Jahre,
wohnhaft in Bautenbach.

Und des Johann Leon, Oekonomie ——— alt fünfzig zwei Jahre,
wohnhaft zu Kautenbach. Alle fünfzehn sind einmüthlich mit dem neuen Pfarrer Haa-
f, welcher sie schon herabgelassen hat, in die neue Kirche zu gehen.

Jean Schoock Melor Ruffa Petre Pejre
Walter Jacques et al. Jose Ruffa

36 Henry

N^o 4.

[illegible][illegible]

... Statt gehabt haben

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Johann Baptiste
Majerus, Vikars alt sechzigz fünf Jahre,
wobei Brutbuch inzwischen mit dem Leviten

wohnhaft zu Kautenbach, Kreis des Vöhringens;
Des Victor Krüger, Lehrer alt sechszig Jahre

wohnhaft zu Hautenbach, unverheiratet mit dem verstorbenen
Und des Johann Holter, Funkenh. - Lehrling alt zwanzig nach Jahre,
wohnhaft zu Vellingen, unverheiratet mit der Verstorbenen, ist geb.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben, mit Aufsatzen der Mutter
des Bräutigams und der Braut, welche beide erklärt haben, nicht unterschrieben zu wissen.
Joh. Nicolas Faber Margaretha Kump Fritz Josephine
L. & Marguerite S. Pösch. (Stresser) L. Koller, B. Koller

Jugamärkigste Magister, aufsalbend fuß Heirath = Abkan, mürde guffloß

Im Jahre tausend acht hundert neun und achtzig, den *ein und zwanzigsten* des Monats
August um *acht* Uhr *Mittags*, *und* vor Uns *Johann Peter Kneip,*
Leinwandmeister, Beamten des Civilstandes der Gemeinde *Altheide,*
Kanton Wiliz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen

alt
den
wohnhaft zu
jähriger Sohn

Jahre, geboren zu

Heirath.

Und *alt* *Jahre,*
geboren zu *den*
zu *wohnhaft*
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß *und* durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des

alt *Jahre,*
wohnhaft zu
Des *alt* *Jahre,*
wohnhaft zu
Des *alt* *Jahre,*
wohnhaft zu
Und des *alt* *Jahre,*
wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Heirath = Abkan, mürde guffloß

Im Jahre tausend acht hundert neun und achtzig, den *ein und zwanzigsten* des Monats

um *acht* Uhr *Mittags*, sind vor Uns *Johann Peter Kneip,*
Beamten des Civilstandes der Gemeinde *Altheide,*
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen

alt *Jahre, geboren zu*
den
wohnhaft zu *jähriger Sohn*

Heirath.

Und *alt* *Jahre,*
geboren zu *den*
zu *wohnhaft*
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß *und* durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des

alt *Jahre,*
wohnhaft zu
Des *alt* *Jahre,*
wohnhaft zu
Des *alt* *Jahre,*
wohnhaft zu
Und des *alt* *Jahre,*
wohnhaft zu

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Seirath.

... Statt gehabt haben

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde

Namen und Vornamen der Personen.

Datum der Akten.

Ordnungs-
Nummer
des Registers.

1. Janvier

1

21. Mori

8

20. *Mari*

4

21. Meri

6

29. Jänner

3

8. *January*

2.

Welschschafft beschwichtigt am ersten Jänner 1797 erst
 fünf und zwanzig, Josef und Johann Peter Kneip, Leinwandweber,
 Civilstand = Examen der Gemeinde Abscheid,
 J. B. Kneip

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.

Heiraths-Urkunden des Jahres 1890.



Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes Liekirch numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1890 in der Gemeinde Alscheid Statt haben werden.

Geschehen zu Liekirch, den 22ten Dezember 1889.

Von Riefberg
J. P. F. M.

Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton

Wiltz.

Gemeinde

Alscheid.

No 1.

Und Premy-Margaretha, eine Kind, alt zwanzig nur Jahre,
geboren zu Kautenbach, heutigen Thurstag, den
sechzehn Merz sechshundert sechzig Jahr wohnhaft
zu Kautenbach, alt sechzig Jahr alt groß jährige Tochter
der sehr ehrenwürdigen in sehr Erwerbs unwilligen und Katholischen Premy
und Catharina Hoener, sehr und Maria, Lehrerin am Kind, heutigen
wohnt zu Kautenbach, ein Geburt er Erwerbs ist hervor am heutigen
heutigen sechshundert sechzig Jahr;

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in dem Gemeindefestungsbuch zu verzeichnen, sind:

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Frau gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und beiderseits geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß: Jungbluth Johann Peter und Herrn Margaretha durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Johann Kucip,
Abram alt fünfzig Jahre,
 wohnhaft zu Koernerhof
 Des Theodor Bräunleburger, Tagelöhner — alt vierzig sieben Jahre,
 wohnhaft zu Kautenbach,
 Des Koepfmann Johann, Tagelöhner — alt fünfzig fünf Jahre,
 wohnhaft zu Kautenbach
 Und des Johann Hölzer, Ammeier = Fuhrherr — alt zwanzig neun Jahre,
 wohnhaft zu Vellingen. Alle Zeugen sind verwandt mit dem Verkauften.
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jungbluth Leon Pierre Manager der Binn. Jungbluth Jean
M. L. Kuntze Major Bonn Adler R. E. W. H.
Hoffmann J. Brandenburger Theodor. Kneip Jean
J. Kötter 3. März

Im Jahre tausend acht hundert neunzig, den zweifzigsten des Monats Oktober
um neun Uhr vor mittags, sind vor Uns Johann Peter Kneip,
Lehrermeister, Beamten des Civilstandes der Gemeinde Altscheid,
Karl von Hilke, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
Joseph Bousch, Bürgermeister, alt sechzig und zwanzig Jahre, geboren zu
Koscheid, Gemeinde gleiches Namens, den zweiten im Januar auf
hundert neun und hundert zweifzig — wohnhaft zu Kautenbach, heutigen Stammes
— erster und groß jähriger Sohn von seiner guten erwähnten in vielfach
unverwilligter Heirath Charles Bousch Bürgermeister im
Margaretha Drausen, seiner Mutter, geborene Wasserschlag zu
Koscheid. Am zweiten des Erwähnten ist hinterlassen ein altes und unverheirathetes Kind.

Und Maria Catharina Schwinnen, ohne Heim, alt zwanzig Jahr
geboren zu Merckolz, fünfzig Jähriger, den
erst im zwanzigsten April verstorben ist fünfzig Jahre — wohnhaft
zu Merckolz, eine und große Tochter
von ihr gegenwärtige in hiesiger Gemeindegemeinde Johann
Schwinnen, geboren, und Maria Salentin, ohne Heim, hiesiger
mehrfach zu Merckolz, ein Obert von Lohr ist verwitwet
eine fünfzig Jähriger.

Welche uns erjucht haben zu der unter ihnen übereingelommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen zu
Ihrer Communion (Heirath) am 1ten Sonntag nach Trinitatis 1848.
zu vollziehen. Ertheilt ihm ein Mittergottesdienst.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath befragt, verglichen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass Joseph Leusch und Maria Catharina Schwenken
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Johann Peter
Leusch, Handelsmann — alt vierzig neun Jahre,
 wohnhaft zu Bitburg, Kreisbau, Mutter des Veräußerers, —
 Des Matthias Helles, Knecht — alt vierzig ein Jahre,
 wohnhaft zu Trumelingen, Mutter des Veräußerers, —
 Des Franz Koller, Knecht — alt zwezig vier Jahre,
 wohnhaft zu Helbrück, innersonnt mit den Parssinen —
 Und des Thurn Joseph, Knecht — alt zwezig fünf Jahre,
 wohnhaft zu Vandesch, innersonnt mit den Parssinen.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben, mit Einschluss
des Wollens der Erbschaft, welche während der Zeit nicht zurückzuführen zu müssen.

A. P. Schumacher J. P. Busch W. Drauden
Herr Schumacher J. P. Busch W. Drauden
Herr Schumacher J. P. Busch W. Drauden

Legationsrathsges. Register aufserordentlich zwei Heirathsacten, welche geschlossen

Im Jahre tausend acht hundert neunzig, den vierten Februar des Monats Februar
um acht Uhr Morgens mittags, sind vor Uns der Herr Johann Peter Knech
Legationsrathsges. Beamten des Civilstandes der Gemeinde Alscheid,
Handen Stütz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen

J. G. Knech, alt 35 Jahre, geboren zu Alscheid
den vierten Februar des Monats Februar 1890
wohnhaft zu Alscheid
jähriger Sohn

Heirath. Und der Herr Johann Peter Knech, alt 35 Jahre
geboren zu Alscheid den vierten Februar 1890
zu Alscheid wohnhaft Alscheid
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass der Herr Johann Peter Knech und der Herr Johann Peter Knech
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des der Herr Johann Peter Knech, alt 35 Jahre,
wohnhaft zu Alscheid
Des der Herr Johann Peter Knech, alt 35 Jahre,
wohnhaft zu Alscheid
Des der Herr Johann Peter Knech, alt 35 Jahre,
wohnhaft zu Alscheid
Und des der Herr Johann Peter Knech, alt 35 Jahre,
wohnhaft zu Alscheid

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.



Im Jahre tausend acht hundert neunzig, den vierten Februar des Monats Februar
um acht Uhr Morgens mittags, sind vor Uns der Herr Johann Peter Knech
Beamten des Civilstandes der Gemeinde Alscheid,
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
J. G. Knech, alt 35 Jahre, geboren zu Alscheid
den vierten Februar des Monats Februar 1890
wohnhaft zu Alscheid
jähriger Sohn

Heirath. Und der Herr Johann Peter Knech, alt 35 Jahre
geboren zu Alscheid den vierten Februar 1890
zu Alscheid wohnhaft Alscheid
jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass der Herr Johann Peter Knech und der Herr Johann Peter Knech
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des der Herr Johann Peter Knech, alt 35 Jahre,
wohnhaft zu Alscheid
Des der Herr Johann Peter Knech, alt 35 Jahre,
wohnhaft zu Alscheid
Des der Herr Johann Peter Knech, alt 35 Jahre,
wohnhaft zu Alscheid
Und des der Herr Johann Peter Knech, alt 35 Jahre,
wohnhaft zu Alscheid

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Im Jahre tausend acht hundert neunzig, den _____ des Monats _____
um _____ Uhr _____ mittags, sind vor Uns _____
_____ Beamten des Civilstandes der Gemeinde _____
_____ im Großherzogthum Luxemburg, erschienen _____
_____, alt _____ Jahre, geboren zu _____
_____, den _____
_____ wohnhaft zu _____
_____ jähriger Sohn _____

Heirath. Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
zu _____ wohnhaft _____
_____ jährige Tochter _____

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
dass _____ und _____
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des _____
_____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____
Und des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1890.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde Alfheim
seit dem ersten Januar 1890 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Decretes vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Jungbluth Johann Peter mit Renj Margaretha	7. Januar	1
Pusch Joseph mit Schwinnen Maria Catharina	30. Oktober	2
Bischofskatholik am 20sten Januar 1890 auf Grund des im neunzig, des und Bürgermeister, Civilstand, Erreichte der Gemeinde Abschied, Johann		

N^o 1.

Seirath.

Welche uns ersucht haben, zu der unten Ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in dem
 sammtliche Ehepaar am den Wonnertagen zwischen und aufzufahren
 Jänner d. J. 1868 im St. Michaelsthor.

Statt gehabt haben

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Johann Hoener —
Zeugf. Nr. — alt fünfzig zwei Jahre,
 wohnhaft zu Krautenbach,
 Des Johann Fleres, Zeugf. Nr. — alt vierzig fünf Jahre,
 wohnhaft zu Krautenbach,
 Des Johann Schmit, Obmann — alt fünfzig zwei Jahre,
 wohnhaft zu Krautenbach,
 Und des Nicolas Kneip, Obmann — alt vierzig ein Jahre,
 wohnhaft zu Krautenbach. Wir sind Zeugen sind unserer mit dem Katholischen

Lamb John D Smith B Sherry

N^o 2.

Seirath.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihrer übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verklündigung in der
Gemeinde St. Michael an der Luitpolden Friedhof am zweiten
und zwanzigsten Februar 1871 um 10 Uhr Mittags zu thun.

Statt gehabt haben

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Müller Morand
 Des Lieut. Mayor alt dreißig Jahre,
 wohnhaft zu Altkirchen, in Stadt, Emmenthal Nidwalden For. Prunt,
 Des Schaffg. Michel, Spätharmann, Waldmüller alt dreißig Jahre,
 wohnhaft zu Luzern, Nidwalden For. Prunt,
 Des Hauser Nikore, Kathias, Grinvald alt zwanzig Jahre,
 wohnhaft zu Luzern, Nidwalden For. Prunt,
 Und des Neitz Johann, Feldner alt sechzig Jahre,
 wohnhaft zu Kautenbach, unverwandelt mit van Janssen;
 welche nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterzeichnet haben.

Belgien, vom 11. April 1891
Eingeführt zu Bruxelles
auf folio 2. M 3
20. Juli 1892

*Note sent to
Lafayette
by mail 1892.
C. W. H.*

Huller

Schwarz

J. M. Kamm

Mary Johnson

J. B. H.

N^o 3.

Und Theresia Dengler, spin. Hans — , alt fünfzig drei Jahre,
geboren zu Merckoltz, Rufing Jaminen, — den
zwei und zwanzigsten Juli hienieden erst fünfzig wohnhaft
zu Merckoltz, — absterbend und groß — jährige Tochter
des zu Merckoltz am vierden Oktober hienieden erst fünfzig
und fünfzig verstorbenen Johann Dengler, zuhause in
Merckoltz, und des hier gewohnhaftigen zuhause in
Merckoltz, Eheleutlichen Eheleutlichen, spin. Hans, hienieden zu
Merckoltz, am zwanzigsten Juli hienieden erst fünfzig
und fünfzig verstorbenen Rufing Amelmanns, spin. Hans,

...Etatt gehabt haben

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Nicolas Eugène Gratia
Aikarar alt unzig zum Jahre,
 wohnhaft zu Terlé, Mayor der Stadt,
 Des Johann Hartmann, Aikarar alt unzig drei Jahre,
 wohnhaft zu Mercheltz, untermant mit den Perffainn,
 Des Johann Peter Dugler, Aikarar alt unzig vier Jahre,
 wohnhaft zu Mercheltz, Mayor der Stadt,
 Und des Cornel Turpel, Aikarar alt unzig fünf Jahre,
 wohnhaft zu Mercheltz, untermant mit den Perffainn,
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

F. Zangert Chöre Dangler Scholastica Weinand
N. G. Grotting Leon Hartmann J. P. Dangler C. Cappel

J. G. Jones

N^o 4.

[illegible]

Statt gehabt haben

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath theilhaft, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Geyses, daß Nathias Schwinnen und Maria Oehls durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des Heinrich Klein,
Natur alt fünfzig vier Jahre,
 wohnhaft zu Nitzsch,
 Des Jacob Hartmann, Tischlermeister alt fünfzig zwei Jahre,
 wohnhaft zu Kerschdorf,
 Des Nicolas Heller, Thurner alt vierzig zwei Jahre,
 wohnhaft zu Kerschdorf,
 Und des Johann Heller, Gummihandwerker alt vierzig ein Jahre,
 wohnhaft zu Sellingen. Alle fünfzehn sind unversandt mit dem neuen Regent

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben. mit Unterschrift der Mitglieder
des Präsidiums, welche erklärt hat das Verschieden sein. folgen.

Mathias Schinner. Marie Ther. Jean Schinner
B. Ther. W. Vögler ^{H. Klein} Joh. St. W. W. W.
Mathias Mikulicz J. Holter E. Schinner

Nikolaus Wollner Wittenburg Nikolaus Wollner
Georg Bräuer Fricke Schmet Jean. Koppert
Koppert J. Wollner J. Schmet

Gegenwärtigste Magistrat, bestehend aus dem Bürgermeister, Rathen, werden aufgestellt.
 Im Jahre tausend acht hundert ein und neunzig, den ein und zwanzigsten Tag des Monats
Januar um erst Uhr Nach - mittags, sind vor uns Kurfürst und Johann
Severin Knecht, Bürgermeister, Beamten des Civilstandes der Gemeinde Alschheim,
Karl von Hiltz, — im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
 , alt — Jahre, geboren zu
 , den —
 tochterhaft zu —
 jähriger Sohn —

Und Catharina Bernardine Kauf, alt vierzig zwei Jahre,
geboren zu Kaufenbach fischz. Pommern den
siebzehnten Tag des Monats September hundert fünf und fünfzig, wohnhaft
zu Kaufenbach, eine halbe und zwei jährige Tochter
des hiesigen fischz. Pommern in hies. Fischz. Pommern, Carsten
Bernardine Kaufmann, und Elisabeth Bickers, fischz. Pommern
zu Kaufenbach, die hundert und einundzwanzigste
Liedige in hies. Pommern.

Und _____, alt _____, geboren zu _____, wohnhaft _____ jährige Tochter zu _____

Welche uns erjucht haben, zu der unter ihnen übereingefommenen Vollziehung ihrer Heirath zu ſchreiten und deren Verkündigungen

... Statt gehabt haben

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der **Heirath** beiteilt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollten; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes, daß und durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		
Und des	alt	Jahre,
wohnhaft zu		

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Thein Franz Bernard Kullerine Kreis walpurg
 Maurer Jakob Bernard Kullerine flisfabrik
 Michael Zein ~~Bernard~~ Kullerine 2. Kreis

3 Penny

Im Jahre tausend acht hundert ein und neunzig, den _____ des Monats
 um _____ Uhr _____ mittags, sind vor Uns _____
 Beamten des Civilstandes der Gemeinde _____
 im Großherzogthum Luxemburg erschienen
 , alt _____ Jahre, geboren zu _____
 , den _____
 wohnhaft zu _____
 jähriger Sohn _____

Heirath.

Und _____, alt _____ Jahre,
 geboren zu _____ den _____
 zu _____ wohnhaft
 jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir
 alle obenerwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut
 gefragt, ob sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen
 des Gesetzes, daß _____ und _____
 durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet und zwar in Gegenwart des _____

alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 Des _____ alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 Des _____ alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____
 Und des _____ alt _____ Jahre,
 wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1891.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde _____
 seit dem 1. Januar 1891 bis auf den 31. Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des Dekrets vom 20.
 Juli 1887 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Grevise Christian mit Birchel Theresia	14. August	5
Hansen Johann mit Close Margaretha	10. März	2
Schwinnen Mathias mit Cheis Maria	1. August	1
Cheis Franz mit Bernard Catharina	10. November	7
Wicheler Michel mit Violes Maria	24. Januar	1
Volter Nicolas mit Draut Maria	19. August	6
Zangerlé Franz mit Dengler Theresia	3. Juni	3
Unterschrift des Beauftragten am ersten Januar tausend acht und neunzig zum und neunzigsten Jahre mit Johann Peter Kirsch, Bürgermeister, Beamter des Civilstandes der Gemeinde Alchoid, J. P. Kirsch		

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungsnummer des Registers.

Joseph Bloch

Heiraths-Urkunden des Jahres 1892.

Register, welches fünf Blätter enthält, die alphabetische Tabelle nicht mit einbegriffen, die von Uns, Präsident des Bezirks-Gerichtes von Diekirch numerirt und paraphirt sind, um zur Einschreibung der Heiraths-Urkunden zu dienen, welche während des Jahres 1892 in der Gemeinde Alscheld Statt haben werden.

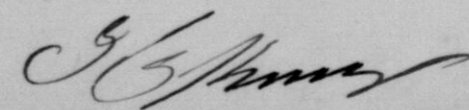
Geschehen zu Diekirch, den achtzehnten Dezember 1891.
Justiz



Großherzogthum
Luxemburg.

Kanton
Wiltz.

Gemeinde
Alscheld.



G. J. Harvey

No. 7.

Welche uns erjucht haben, zu der unter ihnen übereingefommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in dem
germinischen Abschied zum Wunschaugen im dem Sonntag zum zwölfsten und
unmangefahrten Juni dieses Jahres im der Wiltzger Stube

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Johann Herbigel,
Altknecht _____ alt vierzig Jahre,
 wohnhaft zu Marnach, Pfarrer der Pfarrei,
 Des (Michael Kremer) Sohn: Mathias Kremer alt dreißig Jahre,
 wohnhaft zu Bourscheid, Pfarrer,
 Des Johann Ludwig, Altknecht _____ alt dreißig Jahre,
 wohnhaft zu Bourscheid, Walthar der Pfarrei,
 Und des Martin Kremer, Müller _____ alt zweizig Jahre,
 wohnhaft zu Bourscheid, Walthar der Pfarrei;

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Winfel Dykhou M. Mathay. Jean Hertges H. Bremer
 J. Bremer Martin Bremer

C. G. Thoms

No. 8.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in dem
Gemeinde Abscheid am San Wenzelsgau in der Pfarre St. Nikolaus
am 1. September 1868 im Ort St. Nikolaus

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Nicolaus Decker,
Münster alt sechzig zwei Jahre,
 wohnhaft zu Kautenbach, Vicar der Pfarre,
 Des Cornelius Karp, Richter alt sechzig vier Jahre,
 wohnhaft zu Kautenbach,
 Des Nicolaus Kneip, Richter alt vierzig drei Jahre,
 wohnhaft zu Kautenbach,
 Und des Johann Wolter, Gemeinde-Verwalter alt dreißig zwei Jahre,
 wohnhaft zu Ullingen. In drei letzten Zeilen sind unterschrieben mit dem Namen Papstthaler.
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben, mit Unterschriften der
 Mütter des Erkränkten und jener der Pfarre, welche beide erklärt haben
 nicht unterschreiben zu wollen.

Peter Winkler Maryanna Foster Wifred Winkler
 Tharp Corneil F. Knipp F. Hottel J. D. Moore

N: 9.

Welche uns erjucht haben, zu der unter ihnen übereingekommen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in der
gemeinsamen Absicht an den Terminen nicht zu theil nehmen und aufzusuchen August 18
1868 Japan im die Wittens Hand

—Statt gehabt haben.

Waffen-Lesueur. Josephine Kistner
in Minn. P. H. Lesueur. 2. Veratou
Lorenzen Kistner B. Kistner 13. 6. 1842

Heirath. Und Catharina mütterlicher Witte der zu Solcheid verstorbenen, alt 40 Jahre
gebohren zu Peter Wagner und Margaretha Heimerscheid, mittelbunt Ackerer nachfolgend
zu Solcheid, ersterer gestorben am fünften Januar des auf fünfund fünfzig
zu zwei, und letztere am neunzehnten Februar des auf fünfund fünfzig jährige Tochter
war, und Catharina mütterlicher Witte der zu Richeid verstorbenen Juliana Johann
Wagner und Catharina Weiser, mittelbunt Ackerer nachfolgend zu Richeid, ersterer
gestorben am zehnten September des auf fünfund fünfzig und letztere am
einundzwanzigsten November des auf fünfund fünfzig Jahr. Im Jahr der
Kunde und des Ableben ihrer Eltern und Großeltern mütterlicher Witte sind
benannt fünf Brüder und ein Vorgesetzter. Von Vorgesetzten
Großeltern mütterlicher Witte ist benannt fünf fünfzig einundzwanzigsten.

—Statt gehabt haben.

Matthias Schmit Anna Marie Majerus Schmitz Jean
Anna Maximilian Kaiser St. Barbara Nicolas Schuck
Zimmer Et. Time J. Holter Knapp Jean



*Sammeln eines Thunfischkopfes auf dem Ufer, worin ich den Kopf des Thunfisches sah und zu dieback, ummurt
und einen post-mortem, um zu untersuchen das Gehirn, welche auf mich sind der jaget
1842 in der Sammel der die die Kuppel war.*

Im Jahre tausend acht hundert neunzig zwei den fünften des Monats Oktober um neun Uhr Vor mittags, sind vor Uns Johann Knecht, Pfarrer, in Verhinderung des Herrn Kirchenraths, Simon Knecht, Beamten des Civilstandes der Gemeinde von Altscheid, Anton Witz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Johann Peter Knecht, alt neunzig sieben Jahre, geboren zu Altscheid, den neunten Januar tausend acht hundert neunzig fünf, wohnhaft zu Altscheid, einmüthig zum Peter Knecht, Knecht, nachmals zu Altscheid, und der am fünfzehnten Juli tausend acht hundert neunzig und achtzig nachherbenannte Luitpold Knecht, zu Altscheid, ohne Namen, nachmals zu Altscheid. Von Johann der Exzellenz und der Altscheid haben Nachbar sind Luitpold Knecht, fünfzig Civilstandsgast, fünfzig Civilstandsgast,

Heirath. Und Anna Catharina Jungbluth, ohn Namē, alt zwanzig auf Jahre
geboren zu Merckoltz, letzten Junius, _____ den
vierten April sechshundert neun und fünfzig, _____ wohnhaft
zu Merckoltz, _____ _____ und groß-jährige Tochter
der hier unermännlichen in letzten Heirath vierrhundert Johann Jungbluth,
Stückhändler, und Martha Elisabeth Steweler, ohn Namē, Palmer,
Wohnhaft zu Merckoltz. In Geburt der Erant ist Leinwand Wurf
letzten Kind Heirath _____.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in der
Gemeinde Albeck am 1ten Sonntag d. 1ten April 1871 und fünf und zwanzig
zigten Tag d. Monats April, im Saal d. Wirtshauses

—Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der **Heirath** betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß Johann Peter Marxer und Aura Catharina Jungbluth
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Heinrich Karius,
Revisor — alt dreißig auf zwei Jahre,
 wohnhaft zu Eich an der Alzette, Lebter des Gränzgenoss,
 Des Heinrich Karius, Revisor — alt zwanzig sieben Jahre,
 wohnhaft zu Wipperfelscheid, Wobter des Gränzgenoss,
 Des Johann Wölter, Gemeinl. Revisor — alt dreißig drei Jahre,
 wohnhaft zu Collingen, Wobter des Gränzgenoss,
 Und des Philipp Moës, Lebter — alt vierzig neun Jahre,
 wohnhaft zu Altscheid, Revisorant mit den neuen Zugarten,
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jean Pierre Karier A C Jungbluth Karier Pierre
Jungbluth Jean. M. L. Nussbaumer Henry Karier
Henri Karier. P. Moiré J. Holter Kneiss Jean

2 hat in letzter Luft
meyer

Im Jahre tausend acht hundert vingzig zwei den zweiten des Monats November
um auf Uhr vor uns Johann Kneip, Pfarrer bei Vernehmung der zwei
Leigensmänner, Leigensmänner Beamten des Civilstandes der Gemeinde von Alesch,
Renten Hiltz, im Großherzogthum Luxemburg, erschienen Johann
Hartmann, Ordnung, alt vingzig zwei Jahre, geboren zu
Mercholz, Leigensmänner, den vingstehen September tausend
auf tausend vingzig neun — wohnhaft zu Mercholz,
Leigensmänner und groß - jähriger Sohn der früher guten Mutter in sein
Leigensmänner Jacob Hartmann und Catharina Baule,
Leigensmänner Ordnung wohnhaft zu Mercholz. Von Leigens und
Leigensmänner ist bezeugt und Leigens Civilstands.

Heirath. Und Josephina Karier, ohne Name —, alt zwanzig fünf Jahre
geboren zu Altscheid, den
nam und zwanzigsten April des Jahres acht hundert fünfzig sieben, wohnhaft
zu Altscheid, adeliche vier große jährige Tochter
des hiesigen gewerkschaftlichen in diese Eheverbindung Peter Karier,
Lehrer und Pfarrer zu Altscheid, und der zu Altscheid am hiesigen Ort
seit seiner Zeit hiesiger adeliche vier große jährige Tochter
zu Altscheid, ohne Name, nachmals zu Altscheid. Von Geburt der Eltern
und der Altscheid ihrer Mutter eine hiesige adeliche vier große jährige Tochter
verstorben.

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen überföngelommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen in der Generalversammlung am 1ten September d. draßigsten Oktober im Laßan November dieses Jahrs um 11 Uhr Nachmittags zu thun.

-Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der **Heirath** betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Wann und zur Frach nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß Johann Kartmann und Josephina Karier
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des Heinrich
Kraker, Schreiber alt dreißig Jahr,
 wohnhaft zu Esch a/ Allette, Leiniger des Leinicht,
 Des Johann Kraker, Schreiber alt dreißig Jahr,
 wohnhaft zu Altheide, Leiniger des Leinicht,
 Des Johann Peter Kraker, Schreiber alt zwanzig Jahren,
 wohnhaft zu Altheide, Leiniger des Leinicht,
 Und des Johann Holter, Jüngling: Schreiber alt dreißig Jahr,
 wohnhaft zu Ellingen, Wulter des Leinicht,
 Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jean Hartmann Josephine Karier Jakob Karier Louis Karier
Karier Pierre Henry Karier Jean Karier
Jean Pierre Karier J. Weller Henri Jean

Im Jahre tausend acht hundert
um _____ Uhr _____ mittags, sind vor Uns
den _____ des Monats _____
Beamten des Civilstandes der Gemeinde
im Großherzogthum Luxemburg, erschienen
_____, alt _____ Jahre, geboren zu
_____, den _____
wohnhaft zu _____
jähriger Sohn _____

Heirath. Und _____, alt _____ Jahre
geboren zu _____ den _____
zu _____ wohnhaft
_____ jährige Tochter

Welche uns ersucht haben, zu der unter ihnen übereingekommenen Vollziehung ihrer Heirath zu schreiten und deren Verkündigungen

Statt gehabt haben.

Da uns kein Widerspruch gegen gedachte Heirath verkündet worden ist, so lassen wir ihrem Begehren Recht widerfahren; und nachdem wir alle oben-
erwähnten Akten und das 6. Kapitel des Civilgesetzbuches, von der Heirath betitelt, vorgelesen, haben wir den Bräutigam und die Braut gefragt, ob
sie sich zum Mann und zur Frau nehmen wollen; da beide, jedes besonders und bejahend, geantwortet haben, so erklären wir im Namen des Gesetzes,
daß _____ und _____
durch die Heirath vereinigt sind.

Von allem diesem haben wir diese Urkunde errichtet, und zwar in Gegenwart des _____

alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Und des _____ alt _____ Jahre,
wohnhaft zu _____

Welche, nachdem sie ihnen vorgelesen worden ist, dieselbe mit uns unterschrieben haben.

Jahr 1892.

Alphabetische Tabelle der Heiraths-Akten der Gemeinde *Alscheid*
seit dem ersten Januar 1892 bis auf den 31sten Dezember desselben Jahres, welche in Vollziehung des
Decretes vom 20. Juli 1807 angefertigt worden ist.

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Bride Désiré Maximin, mit Brisbois Elisabetha	29. Meri	6
Dondelinger Theodor mit Mausch Barbara	24. Meri	4
Hartmann Johann, mit Karrer Josephina	9. November	12
Karrer Johann Peter, mit Jungbluth Anna Catharina	5. Oktober	11
Kohn Nicolas, mit Van Ingelgem Jeanette	29. Meri	5
Kuffer Valentin Victor, mit Lescœur Josephina	21. September	9
Ophalfens Anton, mit Drauden Clara	22. April	3
Toss Jacob, mit Augustin Catharina	24. Februar	1

Namen und Vornamen der Personen.	Datum der Akten.	Ordnungs- Nummer des Registers.
Reiser Theodor, mit Lentz Maria	18. März	2
Schmit Mathias, mit Majerus Anna Maria	21. August	10
Streicher Peter, mit Decker Margaretha	21. August	8
Chiolen Michel, mit Matthay Margaretha	24. Juni	7
<p>Wasskraft Cassinigt am neuen Jannert Haupt auf Jannert bei und nützlich, durch den Johann Peter Knecht, Bürger meister, Einflusses der Gemeinde Alschew, J. O. Jannert</p>		